



Jörg Giessler beim Gespräch in der Breslauer Jahrhunderthalle (Hala Stulecia). Foto: Klaudia Kandzia

Amis und Chinesen sind bereits unter sich

■ Immer mehr kleine und mittlere Unternehmen klagen über realitätsferne Vorgaben aus Brüssel, sofern Mittelständler überhaupt noch überleben. Jörg Giessler beschreibt das Dilemma aus seiner Perspektive als Unternehmer in der Medizinbranche.

Görlitz/Breslau. Mittlerweile hat diese Entwicklung selbst den einstigen Zukunftsmarkt Medizin erfasst, der nur noch den internationalen Playern Luft zum Atmen gebe, so der beruflich wie privat ständig zwischen Görlitz und Breslau pendelnde Jörg Giessler. Dieser entwickelt und vertreibt mit seinen in Görlitz ansässigen und auch in Breslau tätigen Firma Artico-med chirurgische Instrumente für die Knorpel-, Knochen- und Kreuzbandchirurgie, die er in Schönbach im Landkreis Görlitz bei der Werkzeug- und Metallbau GmbH von Steffen und Martin Zimmermann produzie-

ren lässt. Ausgangspunkt seiner Kritik ist die europäische Medizinprodukteverordnung MDR. Diese sollte eigentlich die Patientensicherheit erhöhen. So vermarktete die Politik diese zumindest nach außen. Für viele kleine und mittlere Betriebe entwickle sie sich jedoch zum wirtschaftlichen Risiko, stellt Giessler fest und beschreibt in seiner Branche eine „existenzbedrohende“ Entwicklung.

„Ich bin eben nicht Beobachter von außen, sondern direkt betroffen“, so Giessler. Die MDR habe ein System ersetzt, das über Jahre funktioniert habe und für kleinere Firmen finanzierbar gewesen sei. Unter der früheren Richtlinie, der sogenannten MDD, konnten einfache Medizinprodukte mit überschaubarem Aufwand zertifiziert werden. „Das ist vorbei“, sagt Giessler.

Besonders deutlich werde der Bruch bei den Kosten. Während unter der alten Regelung

die Zulassung eines einfachen Produkts oft im niedrigen fünfstelligen Bereich lag, seien die Ausgaben heute um ein Vielfaches höher. „In vielen Fällen reden wir inzwischen über das Fünf- oder Zehnfache“, erklärt er. Ursache seien höhere Gebühren der Prüfstellen und ein massiv ausgeweiteter Prüf- und Dokumentationsaufwand.

Hinzu komme, dass viele Produkte in höhere Risikoklassen eingestuft wurden. Was früher vom Hersteller selbst erklärt werden durfte, müsse heute zwingend extern geprüft werden. Für kleine Firmen bedeute das zusätzliche Kosten und lange Verfahren. „Die personellen Ressourcen, die dafür nötig sind, haben viele Mittelständler schlicht nicht“, sagt er. Die wirtschaftlichen Folgen sind aus seiner Sicht absehbar. Nischenprodukte mit kleinen Stückzahlen rechneten sich unter diesen Bedingungen nicht mehr.

Fortsetzung im Innenteil

Aktuell im Innenteil

Rothenburg/Niesky
Wie werden Emmaus und Orthopädisches Zentrum vereint?

Landkreis Görlitz
Im Kreis Görlitz ist die Müllbilanz nicht schlecht, aber diese Container...

Service
Recht auf Widerspruch zur Niederschrift kennt rechtliche keine Abstriche

Ein Jahr mit zwei Fahrrädern durch Birma, Indien und Nepal

Görlitz. Ein Jahr, zwei Fahrräder und der Himalaya – das war das Abenteuer ihres Lebens! Sophie Ehret-Sander und Ingo Ehret radelten über die höchsten Gebirgspässe der Welt. Begleitet von zermürbender Hitze und eisiger Kälte spüren sie die körperliche Erschöpfung und die Grenzen des Geistes. Eine Reise, die Mut, Wahnsinn und Lebensfreude miteinander verband. Nun haben sie Geschichten von stolzen Kopfpägern, Sadhus und dem Dalai Lama zu erzählen. Ihr Motto laute: Wo ein Wille ist, ist ein Weg! Den live erzählen, atemberaubenden Bilderausschnitt kann man im Humboldthaus in Görlitz am Sonntag, dem 1. Februar um 16.00 Uhr erleben. Karten sind im Vorverkauf bei der Görlitz-Information erhältlich. Infos und Trailer: www.ingo-ehret.de



An der Shwedagon-Pagode in Birmas Hauptstadt Rangun begann die Reise mit dem Fahrrad in den Himalaya. Foto: Ehret-Sander

Kunst/Freizeit

Nimm den Bleistift

Niesky. Vom 17. bis 25. April finden die 1. Mal-Mal-Tage in Niesky statt. Eine Woche lang gibt es Veranstaltungen rund ums Malen, Zeichnen und Mitmachen mit Kursen, Vorträgen, Kino und mehr. Um mit ihren Hobbys und Berufungen noch mehr Leben in ihre Heimatstadt zu bringen, hat sich eine kleine Gruppe von Mal- und Zeichenfreunden zusammengefunden. Wenn es in Niesky um Pinsel und Zeichenstift geht, dürfen zwei Protagonisten nicht fehlen: Gabriele Beinlich und ihre Mitstreiter von den Nieskyer Freizeitkünstlern e.V. sind genauso wie der Haus- und Hofcartoonist Dirk der Kümmel Teil der Planungs- und Organisationsgruppe. Der Dritte im Bunde ist Fotograf und Mediengestalter André Schulze, der ebenso wie Kümmel seine grafischen Ambitionen zum Beruf gemacht hat. Stillsitzen und Nichtstun ist kein Ding der drei Nieskyer. „Viele (Ältere) kennen vielleicht noch den Spruch 'Nimm den Bleistift, mal etwas' von Taddeus Punkt aus dem DDR-Kinderfernsehen – oder aus dem Sportlichen Bereich „Mach mit, mach's nach, mach's besser“ – erinnert sich Cartoonist Kümmel. „Wir sollten uns alle viel mehr mit den schönen Dingen im Leben beschäftigen, dazu gehört die Kunst. Die Malerei ist schon immer meine Leidenschaft. Sicher können dies alle Menschen nachempfinden, die sich dafür ebenfalls begeistern“, meint Gabriele Beinlich.



V.l.n.r. die Macher: Gabriele Beinlich, „Kümmel“ und André Schulze Foto: André Schulze

Es soll also nicht nur konsumiert, sondern der Drang zu eigener Kreativität herausgekitzelt werden, stellt Kümmel im Gespräch mit der Redaktion klar. Es gehe nicht vordergründig darum, Hochkultur zu feiern, sondern vielmehr das Mitmachen. Jeder kann und soll mitmachen und animiert werden, sich selber (künstlerisch) zu betätigen, beschreibt André Schulze die Aktion. Träger und Veranstalter wird der Logo Lausitz e.V. sein, in dem Kümmel und Schulze Mitglied sind. Deshalb bietet sich das gerettete Jugendzentrum H.O.L.Z. als Hauptveranstaltungsart an. Das Domizil des Logo Lausitz e.V. bietet Möglichkeiten für Workshops und Vorträge. Beginn der Festivalwoche ist die Ausstellungseröffnung im Raschkehaus. Andere Kurse finden im Atelier der Freizeitkünstler gleich nebenan statt. Auch in der Vorbereitung ist das Einbringen vieler gefragt. *tsk*

Geschichte



Steffen Lehmann aus Dittelsdorf ist stolz auf die älteste Ansichtskarte aus dem heutigen Görlitzer Kreisgebiet. Bildquelle: privat

Vor 150 Jahren auf Landeskronen verlobt

Dittelsdorf. Steffen Lehmann aus dem Zittauer Ortsteil Dittelsdorf, Sammler alter Ansichtskarten, besitzt das älteste Exemplar dieser Art aus dem Landkreis Görlitz. „Ich beschäftige mich schon sehr lange damit und bin bei Forschungen durch einen dummen Zufall dazu gekommen“, sagt er. Die älteste Ansichtskarte aus dem gesamten Gebiet des heutigen Landkreises Görlitz befindet sich in einem guten Zustand und ist 150 Jahre alt. Darauf abgebildet ist die Landeskronen in Görlitz, der Stempel datiert vom 20. April 1875. Das Bild von der Landeskronen wurde links oben als Vignette aufgedruckt. Der Absender schreibt, dass er sich gestern auf der Landeskronen mit

einem Fräulein Schulz verlobt habe. Bei den ersten Ansichtskarten wurde auf einer 1/2-Groschen-Ganzsache (Karte mit eingedruckter Marke) das Ausflugsziel links oben eingedruckt oder als Vignette aufgedruckt.

Die Beförderung von Karten mit Vignette wurde aber durch die Reichspostverwaltung ab 1876 nicht mehr genehmigt. Weitere Ansichtskarten dieser Art gibt es von der Rudelsburg oder ebenso wie im Falle der Landeskronen aus Schlesien – und zwar von Burg Kynast und der Schneekoppe. Diese frühen Ansichtskarten sind laut Steffen Lehmann begehrte Sammelobjekte und seltener als der berühmte Sachsensender.

Steffen Linke/tsk

Winterkollektion

von: **MARCCAIN**
BEATE HEYMANN STREETCOUTURE

HIGH

Damenmoden
WOMEN'S LINE!
Ina Scholze

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
11.00 – 18.00 Uhr
Samstag
10.00 – 13.00 Uhr

Hauptmarkt 9 · 02625 Bautzen
☎ (0 35 91) 4 07 37
www.womensline.de [f womensline.de](https://www.facebook.com/womensline.de)

– 50 % reduziert



Für Ihren Herzensort – Finanzierung sichern.

Finanzieren Sie neue Designmöbel, Pflanzenkonzepte und mehr mit dem Sparkassen-Privatkredit.

Jetzt informieren – direkt in Ihrer Filiale oder online unter www.spk-on.de/privatkredit.

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe: www.s-kreditpartner.de.



Sparkasse
Oberlausitz-
Niederschlesien

Weil's um mehr als Geld geht.

Verkehr

Die GVB kämpfen mit Widrigkeiten

Görlitz. Die Linie 2 wird vom 9. bis 20. Februar zwischen den Haltestellen Biesnitz Landeskronen und Bahnhof Südausgang aufgrund von Gleisarbeiten in beiden Richtungen durch einen Schienenersatzverkehr (SEV) per Bus ersetzt. Dieser führt von Bushaltestellen der Buslinie N. Der Einstieg in den Bus erfolgt in der Lutherstraße Richtung Südausgang insofern nicht direkt an der Straßenbahnhaltestelle, sondern 180 m Fahrtrichtung entfernt. Am Südausgang Richtung Am Wiesengrund erfolgt der Zustieg vom Steig der Linie 1 an der Jakobuskirche. Die Fahrt des Ersatzverkehrs Richtung Landeskronen erfolgt umlaufbedingt sechs Minuten später gegenüber dem Originalfahrplan.

Und neben den anstehenden Linie-2-Gleisbauarbeiten?

Die Görlitzer Verkehrsbetriebe haben aktuell auch intern Engpässe – nicht nur durch Winter und Grippewelle. Das eigentliche Problem sei der überalter-

te Fuhrpark. Die Tatra-Wagen stammen noch aus den Achtzigerjahren. Das bringe für die Werkstatt tägliche Improvisation am Limit mit sich. Fahrzeugausfälle sind deshalb keine Überraschung. In Spitzenzeiten falle das besonders ins Gewicht: Statt zwei Wagen in Doppeltraktion fährt dann mitunter nur ein einziger und Ersatz ist oft nicht verfügbar, weil andere Fahrzeuge in Wartung, Reparatur oder Hauptuntersuchung sind. Ersatzteile sind schwer zu bekommen und hätten teils absurde Lieferzeiten.

Die GVB seien sich bewusst, dass Fahrgästen durch Reduzierung von Doppeltraktionen Unannehmlichkeiten entstehen. GVB-Pressesprecher Ulf Klimke betont, „dass durch ein angemessenes Verhalten aller Bahninsassen auch vermeintlich volle Fahrzeuge durchaus noch Platz für weitere Zustiege bieten.“ Dazu gehöre simple Durchrücken in die Bahnmitte anstatt an der Tür stehen zu bleiben, Plätze nicht mit Gegenständen zu blockieren.

Astrophysiker greifen der Sternwarte unter die Arme

Görlitz. Die Sternwarte Görlitz ist in das internationale Netzwerk optischer Teleskope BH TOM (Black Hole Target Observation Manager) integriert worden. Die Plattform wird vom Astronomischen Observatorium der Universität Warschau betrieben und dient der Koordination von Beoberkungskampagnen, der Verwaltung astronomischer Messdaten sowie deren wissenschaftlicher Auswertung. Die Einbindung von Görlitz hat Astrophysikerin Konstancja Satalecka vom DZA koordiniert. „Unsere Aufgabe ist es, lokale Beobachtungen so zu koordinieren, dass sie wissenschaftlich nutzbar werden und zugleich für alle Beteiligten nachvollziehbar bleiben“, erklärt sie. Neben dem DZA sind die Universität Warschau, die Universität Grünberg/Schl.



Sternfreunde Torsten Weber, Friedolin Dammann, Christoph Ebermann und Kay Gruhl (von links) freuen sich auf neue Möglichkeiten für Himmelsbeobachtungen. Foto: Kay Gruhl

(Zielona Góra) sowie die Universität Thorn (Toruń) an dem Projekt in Görlitz beteiligt. Dr. Michal Zejmo von der Universität Grünberg und Agnieszka Gurgul von der Universität Thorn arbeiteten mit den Sternfreunden vor Ort an der Erfassung.

Künftig soll mit den Görlitzer Sternfreunden und polnischen Partnern ein Bildungsprogramm für Schüler aufgebaut werden, das Grundlagen der Beobachtungsplanung, Datenerfassung und Analyse astronomischer Daten vermittelt, etwa zu variablen Sternen, Exoplaneten oder Asteroiden. Auch die technische Weiterentwicklung der Sternwarte soll profitieren, etwa bei der Inbetriebnahme von Hard- und Software sowie bei der Automatisierung der Beobachtungen. *tsk*

Fahrzeugmarkt und Zubehör

Fahrzeugverkäufe

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT
BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 €
- Finanzierung möglich - werkstattgeprüfte
KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung
Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen,
Tel.: 03591 / 27 19 01 o. 01 62 / 499 77 26

Ford

12 Touroneo Custom 8- und 9 Sitzler,
15-60 T km, 26.888,00 – 42.888,00 €
www.arndt-auto.de

Mercedes-Benz

MB W212/220er CDI Kombi, BJ 2013,
175.000km gelaufen, TÜV 5/27 Preis
10.000 €, guter Zustand ☎ 0 35
91/38 48 97.

Motorräder

Verkaufe Aprilia SX125, Erstz. 06/18,
TÜV 04/27, 15.000 km, guter Zu-
stand, 1.900 EURO. ☎ 03 59 52/
4 23 12 oder 0172/9 96 27 56.

Fahrzeuggesuche

BARANKAUF FÜR EXPORT!
Eldor Automobile
Pkw/Lkw auch defekt
Tel. 0178/5 63 48 36 oder
Tel. 03578/78 47 78

BARANKAUF von PKW und LKW
für den EXPORT,
auch UNFALL und DEFEKT!
Mobil 01 77/8 99 47 31
oder 0 3578/7 84 29 29

Autohandel Bischofswerda
Einkauf für Export - PKW/LKW auch defekt
Tel.: 0178/1542207
Forsthausstr. 7 | 01877 Bischofswerda

PKW

Suchen ständig Gebrauchtwagen
- Auch Kreditablösung -
Sofort Barzahlung!
M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH
02628 Görlitz - Rothenburger Str. 32c
Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85

Sonstige Fahrzeuge

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

24 Stunden erreichbar!

Unsere Anzeigenannahme im Internet ist
24 Stunden am Tag - sieben Tage in der
Woche - für Sie erreichbar.

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung:
preiswert & erfolgreich
Jetzt online noch einfacher aufzugeben!
www.Alles-Lausitz.de

NIEDERSCHLESISCHER KURIER

Wohnungen & Immobilien

Vermietung

Wohnhäuser

Immobilienangebote

Wohnungen

2-Rm.-Whg., ruhige Wohnlage, 60m,
1.OG, GR an der Landeskronen, gr.
Balkon, Bad m. Wa. + sep. Du.,
Fußbodenheizg., Partyraum mit Kamin,
eigene Garage, Garten, Fahrrad-
schuppen, Keller, Holzschuppen
vorh., Kaminanschsl. mögl. WM
734,00 €, ab 01.03.26 ☎ 03581/
402376 o. WA 0162/1967893.

Mücka ! massives Niedrigenergiehaus,
Neubau, 135 m² WNFL, großes Grundst.,
3 x Kinderzimmer, 2 Bäder, Doppelcar-
port, nur 985 € mtl., EnB 44,1 kWh/m²a,
Strom, Bj. 2026, Mietkauf o. Finanz. mögl.,
Tel.: 0 35 91-53 04 20, massivbau-kern.de

Grundstücke

Wohnhäuser

Familie mit gutem Einkommen sucht
in Görlitz oder Umgebung (bis 20 km)
Wohnhaus möglichst zum Einziehen
☎ 03581/401239, www.wuestenrot-
immobilien.de

Familie sucht Wohnhaus in Niesky,
Rothenburg o. Umgeb. (bis 15 km),
Finanzierung bis 310 T€ gesichert. ☎
0 35 81/40 12 39, www.wuestenrot-
immobilien.de

Heimkehrer suchen dringend Wohn-
haus im Kreis Görlitz - Kaufpreis
bis 420T €, ☎ 0 35 81/40 12 39,
www.wuestenrot-immobilien.de

Wochenendgrundst. Nahe Bautzen,
625 m² zu verk.! Erschlossen mit
Bungalow, Carport, Pool, geeignet f.
Freizeitnutzung ☎ 0 15 23/4 07 07 55.

Stellenmarkt & Bildung

Stellenangebote

vielseit. Familienbetrieb su. 1 motivier-
te fleiß. Mitarbeiterin ca. 20-
30h/Wo., Anbau v. Gemüse, ab-
wechslungs. körperl. anspruchs-
volle Arbeit in d. Natur, wertschätz.
Mitarbeiterführ., auf Wunsch zusätzl.
Mitarbeit im Verkauf, ab sofort, Be-
werb. bitte per mail: kontakt@gaert-
nerrei-frische-zittau.de

Ab sofort KFZ Mechatroniker
gesucht! Bewirb Dich!
-unbefristet/ Vollzeit/ Tagschicht
Mo-Fr/ freie Wochenenden
Autoservice Maria Meier,
Görlitzer Strasse 4
02956 Rietschen
kfz.meier@t-online.de
☎ 01 72 -9 54 01 94

Wir bieten eine Nebentätigkeit für
rüstige Rentner oder Vorruhe-
ständler: Über 950 Zusteller stellen
einmal wöchentlich den Oberlausit-
zer Kurier und Niederschlesischen
Kurier zu. Nicht immer können wir un-
besetzte Zustellbezirke sofort mit ei-
nem neuen Zusteller besetzen. Als
Springer übernehmen Sie vorüberge-
hend offene Bezirke in Ihrer näheren
Umgebung. Die Zeitungen liefern wir
Ihnen freitags mit unserer Spedition
nach Hause. Sie fahren mit Ihrem ei-
genen PKW in diese Bezirke und ste-
len dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir
zahlen die geleisteten Stunden und
die zurückgelegten Kilometer. Ein
Führerschein und Fahrzeug sind Be-
dingung. Haben Sie freitags ca. 2-4
Stunden Zeit und Interesse uns zu un-
terstützen? Frau Nadine Voigt freut
sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewer-
bung. Oberlausitzer Kurier, Karl-
Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Tele-
fon 0 35 91 / 48 17 - 13 oder E-Mail
zustellung@LN-Verlag.de

Seniorin sucht Hilfe im Haushalt,
14-tägig 2 Std., Raum Zittau ☎ 0 35
83/8 37 77 63.

Ihr Dienstleister

Bäume versägen oder fällen incl. ent-
sorgen mit Arbeitsbühne, entfernen
von Hecken, preiswert bis Februar
☎ 01 72/3 73 04 68.

www.massagebautzen.de oder mo-
bile Massage ☎ 01 51 41 29 01 92

Übern. für Hecken Rück- / Pflege-
schnitt. ☎ 01 74/ 3 99 16 76.

In Ihrer „Mannschaft“
ist noch Platz?

Mit einer Stellenausschreibung im
Niederschlesischen Kurier erreichen
Sie die richtigen Teamplayer!

Unsere Anzeigenprofis helfen Ihnen gern!

NIEDER
SCHLESISCHER
KURIER

03581 / 47 52-0
anzeigen@LN-Verlag.de

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING
an der frischen Luft!

Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie
229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen.
Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatz-
verdienst, andere schätzen die Bewegung an der frischen
Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!
Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung
oder Zusteller in einem festen Bezirk.

KOMMEN SIE INS TEAM!

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:
• Rothenburg • Görlitz • Zodel
• Horka • Rietschen

Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte
im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsbänd.
Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandansage.

LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 11
02625 Bautzen • Tel. (0 35 91) 48 17 15 • Fax (0 35 91) 48 17 99
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

Service

Standhaft gegen
Behörden bleiben

Region. Aufgrund eines an die
Redaktion herangetragenen
Falles ist diese einmal der Frage
nachgegangen, wie sich der
Rechtsanspruch darstellt, bei
Behörden und der Justiz Wider-
sprüche „schriftlich zur Nieder-
schrift“ einzureichen. Hier wer-
den die Bürger scheinbar zuneh-
mend gedrängt, doch bitte selbst
ein Schreiben aufzusetzen – im
Falle nachdrücklichen Hinwei-
ses auf ihr Recht durch Peten-
ten, gab es auch bei einer Görlit-
zer Behörde gar eine „Termin-
vergabe“ nach Ablauf der Wi-
derspruchsfrist. Dabei hat jeder
einen Anspruch darauf, dass Be-
hörden einen Widerspruch oder
Polizei/Staatsanwaltschaft eine
Strafanzeige zur Niederschrift auf-
nehmen.

- Im Verwaltungsrecht ist
festgelegt, dass ein Wider-
spruch schriftlich, elektronisch
oder zur Niederschrift bei der
Behörde eingelegt werden kann
(§ 70 VwGO bzw. landesrecht-
liche Vorschriften).
- „Zur Niederschrift“ heißt:
Die Behörde muss den Wider-
spruch entgegennehmen und
selbst aufschreiben. Das ist kein
Kann, sondern ein Muss.
- Wenn Behörden das hin-
auszögern, Termine auf Mona-
te später schieben oder zum
Selbstschreiben drängen, ist das
rechtlich mindestens fragwür-
dig. Auch Überlastung ist keine
Rechtfertigung, gesetzliche
Pflichten zu ignorieren. Man
kann also vorbringen, dass man
sich vom Wunsch nicht abbrin-
gen lässt. Auch eine Strafanzei-
ge bei Polizei und Staatsanwalt-
schaft kann mündlich, schrift-
lich, online oder eben zur Nie-

derschrift bei der Polizei ge-
stellt werden (§ 158 StPO). Die
Polizei ist verpflichtet, jede An-
zeige aufzunehmen – egal wie
banal sie sie findet oder wie viel
Aufwand das bedeutet.

• Auch die Staatsanwalt-
schaft kann eine Anzeige zur
Niederschrift aufnehmen, ver-
pflichtet ist aber primär die Poli-
zei. Wimmelt diese ab, kann dies
rechtswidriges Verhalten be-
deuten. Dienststellen hoffen
schlicht, dass Leute aufgeben.
Sollte eine Situation eskalieren
empfiehlt es sich die Dienststel-
lenleitung zu verlangen oder
den Vorgang mit Datum, Uhr-
zeit, beteiligten Personen mög-
lichst genau zu dokumentieren.
Im Extremfall sind Fachauf-
sichts- oder Dienstaufsichtsbe-
schwerden möglich. Das wirkt
oft erstaunlich schnell, denn der
Aufwand wird dann höher als
die Aufnahme des Bürgerwil-
lens. Einzuräumen ist jedoch,
dass das Ausreden einer beab-
sichtigten Niederschrift oft Aus-
druck von Arbeitsüberlastung
ist und der Ton auch im Rechts-
anspruch natürlich die Musik
machen sollte.

Auch bei der Rentenversiche-
rung gelten dies Prinzipien wie
bei anderen Behörden. Ein Mit-
arbeiter muss einen Wider-
spruch aufnehmen und dem An-
tragsteller zur Durchsicht vor-
legen. Das gilt übrigens auch für
Anträge und Erklärungen, nicht
nur für Widersprüche. tsk

Hinweise in Medien sein meist
eine allgemeine Orientierung
und ersetzen im Einzelfall kei-
ne individuelle Rechtsbera-
tung durch einen Anwalt.

Gesundheitswesen/Wirtschaft

Übernahme in
Niesky besiegelt



Eingang des Orthopädischen Zentrums in Rothenburg Foto: PR

Rothenburg/Niesky. Wie be-
reits letzte Woche kurz ange-
klungen, haben sich die Diako-
nienanstalt Dresden und die
Diakoniestiftung in Sachsen auf
die Übernahme des Kranken-
hauses Emmaus in Niesky ver-
ständigt. Der Vertrag ist unter-
zeichnet, damit rückt die ge-
plante Fusion mit dem Ortho-
pädischen Zentrum in Rothen-
burg näher. Künftig soll die Dia-
koniestiftung die Betriebsfö-
hrung des Verbunds überneh-
men. Beide Einrichtungen be-
tonen, alle bisherigen medizi-
schen Angebote in Niesky fort-
führen zu wollen. Zugleich sol-
len spezialisierte orthopädische
Leistungen jedoch schrittweise
aus Rothenburg abgezogen und
nach Niesky verlagert werden.
Für die bauliche Erweiterung
vorgesehen. Rothen-
burg soll hingegen vor allem als
Standort für ambulante Medi-
zin und Rehabilitation ausge-
baut werden.

Roberto Schimana (Vor-
stand), Andreas Weigel und
der leitende Chefarzt des Ortho-
pädischen Zentrums Rothen-
burg Dr. Torsten Menzel sowie
von Seiten des Krankenhaus
Emmaus Niesky Dr. Matthias
Schröter, Esther Selle sowie der
Leitende Chefarzt Nils Walther
stellten sich vergangene Woche
in Rothenburg der Presse. Bei-
de Träger sprechen dabei von
einer „langfristigen Perspekti-
ve“ für Beschäftigte und Patien-
ten. Die Aussagen sind jedoch
bislang Absichtserklärungen.
Denn entscheidende Punkte der

künftigen Struktur hängen von
noch ausstehenden Beschlüs-
sen des Krankenhausplanungs-
ausschusses ab. Dieser muss
festlegen, welche Leistungs-
gruppen der neue Verbund in
Zukunft abdecken darf. Ohne
diese Weichenstellung bleiben
viele Eckpunkte erst einmal
unverbindlich.

Die Verantwortlichen verwei-
sen dennoch auf positive Ge-
spräche mit dem sächsischen
Sozialministerium, Kranken-
kassen und weiteren Beteilig-
ten. Konkrete Ergebnisse lägen
allerdings nicht vor. Offen bleibt
vor allem, wie tragfähig das an-
gekündigte Modell einer „Fach-
klinik Plus“ in Niesky sein wird
und ob die angekündigten Er-
weiterungen tatsächlich finan-
ziert und genehmigt werden.
Das Krankenhaus Emmaus
soll zudem seine Pflegeschule
behalten und ausbauen. Der
Schritt gilt als Versuch, im länd-
lichen Raum Fachkräfte zu si-
chern – ein Bereich, in dem die
Region seit Jahren unter Druck
steht.
Auch in Rothenburg sollen
bestehende ambulante Angebo-
te und die Rehaklinik erweitert
werden. Beide Häuser betrei-
ben in der Region zusätzliche
medizinische Versorgungszent-
ren, die laut Trägern erhalten
bleiben sollen. Ob der neue Kli-
nikverbund die optimistische
Darstellung unter den schwieri-
gen Rahmenbedingungen der
Krankenhauslandschaft be-
stehen kann, ist heute damit
noch nicht absehbar. tsk

Fachleute
in Ihrer Nähe

Bestatter

GÖRLITZER
BESTATTUNGSHAUS KLOSE
Wir sind Tag & Nacht für Sie da:
03581 / 30 70 17
www.bestattungshaus-klose.de
Bei uns
in besten
Händen.

Eva-Maria
HINZ
Inh.: Sebastian Hinz
Tag und Nacht telefonisch erreichbar
BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
August-Bebel-Platz 11
02627 Weißenberg
Tel.: 0358 76 / 41 63 4
Zinzendorfplatz 16
02906 Niesky
Tel.: 0 35 88 / 20 97 22

Ständiger Bereitschaftsdienst
☎ (0 35 81) 47 36-0
Unsere Leistungen für Sie
• Erd-, Feuer- und Seebestattungen
• Eigene Feierhalle • Trauerfeiergestaltung
• Anzeigen, Dankesogungen, Trauerdruck
• Särge aus einheimischer Produktion
• große Auswahl an Wäsche und Urnen
• Erledigung aller Formalitäten
• Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
• Bestattungsvorsorge
Ulrich
GÖRLITZ
OBERMARKT 15

Gastronomie

Wir Blick auf den Sanderhof
Berggasthof
Telefon 035829/60356
Dorfstraße 45 02829 Jauernick-Buschbach
Valentinstag
14. Februar
Festlicher
Mittagstisch &
romantisches
Abendessen
Planen und reservieren Sie jetzt Ihren Wunschtermin für
Ihre Hochzeitsfeier oder Familienfest.
Anfragen unter ☎ 03 58 29 - 6 03 56
www.berggasthof-jauernick.de
Alle Räumlichkeiten behindertenfreundlich
Interessante Infos unter: www.berggasthof-jauernick.de

Gesellschaft Freizeit

Neumann neu im
Stiftungsvorstand Weißwasser bei
Eisläufers beliebt

Region. Zum Jahresbeginn ist
der Vorstand der Stiftung der
Sparkasse Oberlausitz-Nieder-
schlesien um Ulrich Neumann
ergänzt worden, der diesen nun
mit dem Vorsitzendem Mario
Häser und Regina Risy prägt.
Neumann ist als Bereichsleiter
Unternehmenssteuerung und
stellvertretendes Vorstandsmit-
glied der Sparkasse in der Re-
gion gut vernetzt. Die 1997 ge-
gründete Stiftung unterstützt ge-
meinnützig regionale Projekte,
etwa für Kinder und Jugendli-
che, Bildung, Forschung, Kunst
und Kultur, Umweltschutz so-
wie Sport. 2024 wurden 219.350
Euro an 43 Projekte ausgezahlt.

Weißwasser. Die Eisarena in
Weißwasser hat sich erneut den
3. Platz im bundesweiten Ran-
king der beliebtesten Eislauf-
bahnen gesichert. Mit 4,6 Ster-
nen bei über 1.000 Google-Be-
wertungen zieht die Halle so-
wohl Eishockeyfans als auch
Freizeitläufer an, die Eisdisco
und Leihschlittschuhe machen
den Besuch ebenso attraktiv. An
der Spitze stehen Bremerhaven
und die Max-Aicher-Arena In-
zell, dahinter Weißwasser, ge-
folgt vom Wellblechpalast Ber-
lin, Marktoberdorf, Berchtesga-
den, Trostberg, Crimmitschau,
das holsteinische Brokdorf und
Adendorf bei Lüneburg.

Baugeschäft
KELLER
Maurermeister
Torsten Keller · Blumenstr. 201 a
02894 Sohland a.a.
25 Jahre
2001-2026
Verbunden mit einem herzlichen Dank
an meine Kunden und langjährigen
Geschäftspartner.
Tel. 035828/88544
Fax: 035828/88545
Fu: 0170-8990833 | BauKeller@aol.com

Schachmann neu interpretieren
Im Rahmen eines internationalen Künstler:innentreffens sind
Kunstwerke über das Leben, Werk und Wirken von Carl Adolph
Gottlob von Schachmann entstanden. Anlass war der 300.
Geburtstag des bedeutenden Forschers, Förderers und
Kunstliebhabers aus Königshain im vergangenen Jahr. Über das
einwöchige Pleinair ist ein Film entstanden, der zu sehen ist unter:
www.youtube.com/@ostsachsen_de
Das Projekt wird kofinanziert durch
die Europäische Union im Rahmen des
Kleinprojektfonds Polen - Sachsen
2021-2027

Notdienste

für den Bereich
Görlitz/Niesky

Bereich Görlitz

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschafts-
dienst Tel.: 116 117.
Bereitschaftspraxis am Städtischen
Klinikum Görlitz, Girkbisdorfer
Straße 1 – 3, 02828 Görlitz
Allgemeinmedizin (Haus A)
Mittwoch, Freitag: 15 – 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brücken-
tage: 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Kinderarzt (Haus C)
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr
kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/
Brückentag von 9 – 11 Uhr
31.01./01.02.26
Görlitz, Praxis R. Domsgen, Dr.-
Friedrichs-Str. 13, 03581/40 74 99

Tierärzte

**Tierärztlicher Notfalldienst
für Kleintiere:** 0 1805 84 37 36,
www.vetnotdienst.de

**Tierärztlicher Notfalldienst für
Großtiere:** an Wochenenden und
außerhalb regulärer Sprechstun-
den – nur nach tel. Anmeldung
30.01. – 06.02.26
Reichenbach OT Dittmannsdorf,
TA T. Bauz, Zu den Feldhäusern 9,
03 58 28/13 49 60 o.
015 77/1 57 03 94

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
31.01.26
Görlitz, Engel-Apotheke,
Berliner Str. 48, 03581/76 46 86
01.02.26
Görlitz, Kronen-Apotheke,
Biesnitzer Str. 77a,
03581/40 72 26
02.02.26
Görlitz, Paracelsus-Apotheke,
Bismarckstr. 2, 03581/40 67 52
03.02.26
Görlitz, Fortuna-Apotheke, Rei-
chenbacher Str. 19, 03581/422 00
Reichenbach, Adler-Apotheke,
Markt 15, 035828/723 54
04.02.26
Görlitz, Sonnen-Apotheke,
Gersdorfstr. 17, 03581/31 40 50
05.02.26
Görlitz, Robert-Koch-Apotheke,
Zittauer Str. 144, 03581/8505 25
06.02.26
Görlitz, Engel-Apotheke,
Berliner Str. 48, 03581/76 46 86

Bereich Niesky

Ärzte

Den kassenärztl. Bereitschaftsdienst erfra-
gen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116117.
Bereitschaftspraxis am Diakoni-
schen-Krankenhaus Emmaus Niesky,
Piltzstraße 24, 02906 Niesky
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr
kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/
Brückentage von 9 – 11 Uhr
Niesky und Umgebung
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/
patienten/notdienstsuche/
30.01. – 06.02.26
**Reichenbach OT Dittmanns-
dorf**, TA T. Bauz, Zu den Feld-
häusern 9, 035828/13 49 60 o.
015 77/1 57 03 94

Tierärzte

**Tierärztlicher Notfalldienst
für Kleintiere:** 0 1805 84 37 36,
www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
31.01.26
Rietschen, Antonius-Apotheke,
Görlitzer Str. 35, 0357 72/402 39
01.02.26
Kodersdorf, Neue-Apotheke,
Str. der Einheit 75a, 035825/601 99
02.02.26
Niesky, Zinzendorf-Apotheke,
Priebuser Str. 6, 035891/405 50
03.02.26
Rothenburg, Stadt-Apotheke,
Kollmer Str. 14, 03588/25 29 0
04.02.26
Niesky, Linden-Apotheke,
Kollmer Str. 14, 03588/25 29 0
05.02.26
Rietschen, Antonius-Apotheke,
Görlitzer Str. 35, 0357 72/402 39
06.02.26
Kodersdorf, Neue-Apotheke,
Str. der Einheit 75a, 035825/601 99

11046601_001826

Wirtschaft

Amis und Chinesen sind bereits unter sich

Fortsetzung von Seite 1

„Die Fixkosten der Zertifizie-
rung lassen sich nicht mehr ein-
spielen“, so Giessler. Viele
Unternehmen nähmen deshalb
bewährte Produkte vom Markt,
stoppten Neuentwicklungen
oder geben ganz auf.

Am Ende profitierten vor al-
lem große Konzerne. „Entwe-
der kleine Betriebe gehen insol-
vent oder sie werden aufge-
kauft“, sagt der Unternehmer.
Die Vielfalt der medizinischen
Versorgung leide darunter – ge-
rade dort, wo spezialisierte Pro-
dukte gefragt seien. Ein Blick
über den Atlantik verstärkt sei-
ne Kritik. In den USA, so Giessler,
gelte ebenfalls ein hohes Si-
cherheitsniveau, allerdings mit
deutlich mehr Augenmaß
gegenüber kleinen Unterneh-
men. Als Beispiel nennt er einen
chirurgischen Bohrer. In der EU
könne allein die Rezertifizie-
rung unter der MDR 50.000 bis
100.000 Euro kosten – Perso-
nalkosten nicht eingerechnet.

Die US-Behörde FDA arbeite
dagegen mit reduzierten Gebüh-
ren für kleine Betriebe. „Für
qualifizierte Kleinunternehmen
kostet die Zulassung dort nur
einen Bruchteil“, sagt Giessler.
Zudem seien die Verfahren zeit-
lich besser planbar – ein ent-
scheidender Punkt für Firmen
ohne große finanzielle Reser-
ven. Giessler plädiert deshalb
für eine politische Kurskorrek-
tur. Für Produkte mit geringem
oder mittlerem Risiko müsse es
wieder vereinfachte Verfahren
geben, die sich an den alten Re-
geln orientieren. „Es ist nicht er-
klärbar, warum ein seit Jahr-
zehnten sicheres Pflaster den-
selben Dokumentationsauf-
wand haben soll wie ein Herz-
schrittmacher“, sagt er.

Auch für bereits bewährte
Produkte fordert er Bestands-
schutz. Wenn diese über Jahre
sicher eingesetzt wurden, müs-
se eine unbefristete Zulassung
möglich sein – solange keine
neuen Risiken auftreten. Adres-
sat dieser Forderungen ist aus
Giesslers Sicht vor allem die
Politik. Insbesondere von der

CDU als selbstdefinierter Wirt-
schaftspartei erwartet er Ein-
satz auf europäischer Ebene.
„Ohne Entlastung der kleinen
und mittleren Unternehmen
verlieren wir Know-how und
Produktionsstandorte“, warnt
er. Ein Festhalten an der aktu-
ellen Ausgestaltung der MDR
komme für ihn einem Stille-
legungsprogramm gleich. „Nicht
für die Industrie insgesamt“,
sagt Giessler, „sondern ganz
konkret für den Mittelstand.“
Aber vielleicht ist ja genau das
die tiefere Agenda dahinter, da
sich dieses Muster in vielen
Branchen gleicht. „Doch an die-
se Debatte will keiner ran, weil
hier die eigentliche Ursache für
den Vertrauensverlust besteht“.

Politik vor Ort und zwischen den großen Malsteinen

Jörg Giessler hatte seine Er-
lebnisse am Rande einer CDU-
Diskussionsveranstaltung der
CDU-Ortsvorsitzenden Chris-
tiane Schulz, die für die im Phar-
mabereich international erfolg-
reiche Sysmex Partec GmbH in
Görlitz innerhalb der japani-
schen Unternehmens Sysmex
Corporation arbeitet, sowie
dem Bundestagsabgeordneten
Florian Oest dargestellt. Von
der Redaktion um eine Ein-
schätzung gebeten, verwies
Schulz auf die Pressestelle ihres
Arbeitgebers sowie zur politi-
schen Einordnung auf Florian
Oest. Dieser zeigt Verständnis
für Giessler. Kurz nach Heim-
kehr von einer politischen De-
legationsreise in die Republik
China auf Taiwan gab er der Re-
daktion zu Protokoll: „Die Wirt-
schaft in Deutschland ist mit
ihrer Vielfalt und Innovations-
kraft die Grundlage für unseren
Sozialstaat. Diese Vorteile im
Wettbewerb mit den globalen
Märkten darf durch Überregu-
lierung nicht aufs Spiel gesetzt
werden. Die EU-Verordnungen
MDR und IVDR müssen des-
halb dringend überarbeitet wer-
den.“ Er sehe es als Alarmsig-
nal, dass jedes fünfte
Unternehmen neue und inno-
vative Produkte nur noch auf

anderen Märkten außerhalb der
EU zulasse. Das berühre letzt-
lich auch Versorgungssicher-
heit in Deutschland und der EU.

„Medizin der Zukunft“ wohl in Asien und Nordamerika

Doch ausgerechnet an fach-
lich höherer politischer Stelle
biss die Redaktion dann auf
Granit. Einen Public-Relation-
Auftritt zum „Wissenschafts-
jahr 2026 – Medizin der Zu-
kunft“ nahm die Redaktion im
Kontext euphorischer Entwick-
lungsdarstellung seitens des
wohl vom Bundesforschungs-
ministeriums dafür beauftrag-
ten Pressebüros zum Anlass,
nachzufragen, ob die neuen Mit-
telstandknebel Bestand haben
sollten. Immerhin hatte es zum
„Wissenschaftsjahr 2026 – Me-
dizin der Zukunft“ ja einleitend
geheißen: „Wir wollen zeigen,
wie Forschung unser Gesund-
heitssystem besser macht.“ In-
novationen wurden hervorge-
hoben. Das genannte Pressebü-
ro teilte nach einigen Tagen mit,
der Niederschlesische Kurier
möge diese Fragen doch direkt
an das Haus der Bundesfor-
schungsministerin Dorothee
Bär (CSU) richten. Aus diesem
gab es zunächst eine automati-
sierte Eingangsbestätigung. Auf
nochmalige Erinnerung mit
zeitlich großzügiger Termin-
nung für eine Antwort gab es
jedoch bis zum Redaktions-
schluss keine Antwort mehr.

Zuletzt, so Jörg Giessler, sei er
auf einer Arthroskopie-Konfe-
renz in Krakau quasi nur als Be-
obachter gewesen. „Vor eini-
gen Jahren waren dort noch vie-
le deutsche Unternehmer da-
bei. In Krakau waren nun nur
noch Amerikaner und Chinesen
unter sich“, stellt er ernüch-
tert fest – der Umbau Richtung
Nordamerika und Ostasien sei
schleichend erfolgt, aber im
Grunde nun wohl unumkehr-
bar. Die MDR sei für ihn wie der
„Green Deal“ der Medizintechnik.
Wer nicht zu den Großen
gehört wird mittels Verordnun-
gen häppchenweise ausgeson-
dert. **Till Scholtz-Knobloch**

Wirtschaft/Finanzen

Serviceabbau bei Sparda-Bank

Görlitz. Auch die Sparda-Bank
baut ihren Service ab. Im Rah-
men von Umbauten sind letzte
Woche in der zentralen Görlit-
zer Filiale am Postplatz Konto-
auszugsdrucker und Selbstbe-
dienungsterminals demon-
tiert worden und kehren auch nicht
wieder zurück. Die Bank spricht
am Aushang davon sich „zu-
kunftsfähig“ zu machen.

Netto- gewinn	▼	Agaven- blatt- faser	flaches Land	▼	Teer- farbstoff	Meer- riesse der nord. Sage	▼	Falsch- meldung in der Presse	▼	Kugel- spiel	eine land- wirtsch. Arbeit
Besitz	▶			▼	abwei- chend		6				
▶			Sitz- wasch- becken	▶				Frage- wort		Sicht- schutz	
Kälte- produkt					Textil- erzeug- nis				3		
Oran- genart	▶						4	altes Längen- maß	▶		
▶			Rufname Laudas engl. Herzöge	▼							
Schmier- stoff		be- stimmter Artikel (4. Fall)	▶			Wett- fahrt					
▶											
blass- blau		Hochruf						Teil des Unter- schen- kels	▶	Ab- trans- port	Frost- gebilde auf der Scheibe
▶											
Lebens- gemein- schaft	▶		▼					hoher türki- scher Titel	▶		
▶								Flecht- werk		Araber- hengst bei Karl May	
Gepfö- genheit		Blüten- pracht		britische Prin- zessin	▼						
ital. Kloster- bruder (Kw.)	▶							Vorname der Dago- ver † 1980	▶		
▶								große Eule	▶		
früherer Lanzen- reiter		kegel- förmige Papst- krone		freier Verteid- iger beim Fußball	▼	ver- einigen	asphal- tieren	▼		Flächen- maß der Schweiz	Stim- mung
▶							US- Mond- lande- fähre	▶			
Schlag- ader	Bank- ansturm		erfolg- reicher Schlager	Roh- flanell	▶					randa- lieren- der Haufen	latei- nisch, span.: Sonne
Bild- einfas- sung	▶					Bruder von Romulus					2
Kanton der Schweiz	▶			Vortrag, An- sprache		5		Lebens- gefährtin Lennons (Yoko)	▶		
Staats- volk						konden- sierter Wasser- dampf	▶				

**DIESER PLATZ
GENIESST HOHE
UND LANG
ANHALTENDE
BEACHTUNG!**

Werben Sie erfolgreich für Ihr
Produkt, Ihre Dienstleistung
oder Angebote!

anzeigen@LN-Verlag.de
Telefon 03581/ 47 52-0

Heine 32
11348901_001826

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:

Die große

SCHLAGER

HITPARADE

PRÄSENTIERT VON
**MAXIMILIAN
ARLAND**

* **UWE BUSSE** * **ANNA-CARINA WOITSCHACK** *
* **ALEXANDER MARTIN** *

07 Febr. **Messe- und Veranstaltungspark Löbau**
2026 **Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 58,90 EUR**

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des
Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

11357101_001826

B	U	K	A	U
O	N	K	E	L
Z	E	R	S	A
S	U	E	S	S
Z	E	H	E	S
W	T	R	E	I
E	I	R	E	F
C	U			B
H	U			A
S	T	E	R	R
B				A
M	E	T		F
L	I	R	A	A
S	B	G	O	R
S	T	R	U	E
S	U	E	D	E
E	G	O	G	I
T	E	S	T	E

Lösung
unseres
letzten
Rätsels

11047501_001826

Gesundheitswesen

TBC ist zurück

Hoyerswerda/Kamenz. Am
BSZ „Konrad Zuse“ Hoyers-
werda – Standort Kamenz – wur-
de ein weiterer Tuberkulosefall
bestätigt. Etwa 140 Kontaktpersonen
werden vorsorglich über-
prüft, bislang noch mit durch-
weg negativen Ergebnissen.

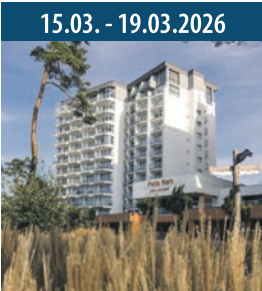
30 % sparen 11,48 € 16,45 €* Artelac™ Splash MDO® Augentropfen 10 ml · 11 = 114,00 €	31 % sparen 4,98 € 7,25 €* nasic® Nasenspray 10 ml · 11 = 498,00 €	45 % sparen 5,98 € 10,98 €* TANTUM VERDE® Zitronengeschmack 20 Lutschtabletten	37 % sparen 4,98 € 7,97 €* Hedelix® Hustensaft 100 ml · 11 = 49,80 €
*Verbindlicher Festpreis nach der sog. Lauer-Taxe bei Abgabe zu Lasten der gesetzl. Krankenversicherung bei Abgabe auf Rezept, wobei nach bestehenden Rabattverträgen zwischen Krankenkasse u. Hersteller der genannte Preisvorteil reduziert sein kann. Bei Produkten, die nicht auf Rezept abgegeben werden können, handelt es sich um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers an die Informationsstelle für Arzneispezialitäten (IFA GmbH). Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- u. Satzfehler keine Haftung.			
PLUSPUNKT APOTHEKE <i>Angebot des Monats</i> 50 % sparen 4,98 € 9,99 €* Ibuprofen elac® 400 mg 50 Filmtabletten Jetzt entdecken * UVP/AVP. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Solange der Vorrat reicht. Gültig: 02/2026	PLUSPUNKT APOTHEKE Alle Angebote finden Sie im Flyer & auf unserer Webseite	PLUSPUNKT APOTHEKE GRATIS ab 5 € Einkauf 2) Pfefferminz-Herzen ca. 24 g	PLUSPUNKT APOTHEKE 20 % Rabatt MIT KUNDENKARTE auf 1 Artikel Ihrer Wahl aus unserem vorrätigen Sortiment. 1) 1) Gilt nicht für verschreibungs-pflichtige Produkte, Zuzahlungen, Rezepturen, Aktionsangebote, im Botendienst, im Onlineshop, Abbildung ähnlich. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Doppelrabattierung. Ein Gutschein pro Person. Gültig: 02/2026
GÖRLITZ Berliner Str. 60 · 02826 Görlitz Tel.: 03581- 878363 info@apothekerin-gorlitz.de Inh. Apothekerin Gudrun Scholze e.Kfr. PLUSPUNKT APOTHEKE www.pluspunkt-apotheke.de 11279701_001826			



Unsere Reise-Ideen für Ihren nächsten Traumurlaub



5 TAGE ERÖFFNUNGSFAHRT AN DIE POLNISCHE OSTSEEKÜSTE



15.03. - 19.03.2026

Verbringen Sie erlebnisreiche Tage an der polnischen Ostseeküste und genießen Sie Natur pur, Entspannung und viel Spaß und gute Laune. Ein abwechslungsreiches Ausflugsprogramm, wunderschöne Abendveranstaltungen und ein Hotel der absoluten Extraklasse lassen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Kommen Sie mit uns und genießen Sie ein paar unbeschwerte Tage!

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 4 x Übernachtung im Hotel Porta Mare Active & Resort SPA in Dziwnów
- 4 x reichliches Frühstücksbüfett
- 4 x reichliches Abendbüfett
- freie Nutzung der Bade- und Saunalandschaft

- Tanzabend
- Stadtrundfahrt-/gang in Stettin
- ganztägige Reiseleitung bei den Ausflügen (2.-4. Tag)
- Domführung und Orgelkonzert im Dom von Cammin
- 1 x Kaffeetrinken
- Spaß und Gaudi mit Heiko Harig
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **599 €**
pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE AUF OSTERFAHRT NACH FRANKEN



03.04. - 06.04.2026

Jedes Jahr zur Osterzeit verwandeln sich die Brunnen in Franken in farbenfrohe Kunstwerke. Mit kunstvoll bemalten Eiern, frischem Grün und bunten Bändern geschmückt, sind sie ein einzigartiger Brauch der Region. Besonders sehenswert sind die Osterbrunnen in der Fränkischen Schweiz, die Besucher mit ihrer liebevollen Gestaltung begeistern. Ein Frühlingshighlight für die ganze Familie!

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung mit Frühstück, 3 x Abendessen
- Unterhaltungsabend am Karsamstag
- Tanztee mit Kuchenbüfett an Ostersonntag (ab 14:30 Uhr)
- Osterball an Ostersonntag (Live-Musik)

- kostenlose Nutzung des Felsenhallenbades
- Eintritt Porzellanikon Selb
- ganztägige Reiseleitung Osterbrunnenfahrt und Bamberg
- ca. 1-stündige Stadtführung Kulmbach
- Führung durchs Bayer. Brauereimuseum Kulmbach und 3er Bierprobe mit Moderation und Verkostung
- ca. 1-stündige Schiffsfahrt auf dem Bleilochstausee
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **699 €**
pro Person im Doppelzimmer

7 TAGE SPARREISE URLAUB AUF DER INSEL KRK / KROATIEN



**06.04. - 12.04.2026
10.10. - 16.10.2026
18.10. - 24.10.2026**

Begleiten Sie uns in den Norden Kroatiens – eine der schönsten Regionen an der Adria. Hier treffen das leuchtende Blau des Meeres und das Grün der Pinienhaine auf warmes Mittelmeerlicht. Die Insel Krk, die größte Adriainsel, begeistert mit malerischen Buchten, glasklarem Wasser und charmanten Altstädten. Genießen Sie entspannte Tage inmitten unberührter Natur und idyllischer Küstenlandschaften. Wenn Sie möchten, ergänzt ein zubuchbares Ausflugsprogramm Ihre Reise um schöne Eindrücke und besondere Erlebnisse.

- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 6 x Übernachtung im 3-Sterne-Hotel „Magal Njivice“ in Njivice
- 6 x Frühstücksbüfett

- 6 x Abendessen im Hotel inkl. Getränke aus dem Automaten (Bier, Wasser, Saft, Wein)
- Begrüßungsgetränk
- Ortstaxe
- ATeams-Reisebegleitung

TIP: Sie reisen mit Kindern? Fragen Sie uns nach unseren Kinderpreisen!

IHR VORTEILS-PREIS

ab **499 €**
pro Person im Doppelzimmer

8 TAGE RUNDREISE UM DEN SCHÖNEN GARDASEE



**13.04. - 20.04.2026
05.05. - 12.05.2026
23.10. - 30.10.2026**

Schon Johann Wolfgang von Goethe war von der Schönheit des Gardasees fasziniert. Entdecken Sie den größten See Italiens mit seiner einzigartigen Natur, mediterranem Flair und kulinarischen Genüssen. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Woche mit Bus- und Schiffsfahrten. Sie wohnen in einem komfortablen 4-Sterne-Hotel in Malcesine am Ostufer des Sees. Ein freier Tag lädt zur Erkundung des Monte Baldo ein.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 7 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel Majestic Palace in Malcesine
- 7 x Frühstück vom Büfett
- 7 Abendessen vom Büfett inklusive einem Getränk
- Panoramafahrt entlang der Ostküsten-Panoramastraße

- Schiffsfahrt von Sirmione nach Garda
- Stadtführung in Verona und Mantua
- Schiffsfahrt nach Limone
- Besuch einer Zitronenplantage in Limone
- Ausflug zum Landschaftspark „Parco Sigurta“
- Touristensteuer für den gesamten Aufenthalt
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.099 €**
pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE ZUR TULPENBLÜTE NACH HOLLAND MIT KEUKENHOF



17.04. - 20.04.2026

Zwischen Amsterdam und Den Haag erwartet Sie der Frühlingsgarten „Keukenhof“, in dem jedes Jahr Millionen Tulpen, Narzissen und Hyazinthen verzaubern. Auch die drei Pavillonen bieten farbenreiche Ausstellungen: Der Oranje-Nassau-Pavillon zeigt wechselnde Zwiebel- und Topfpflanzen, im Beatrix-Pavillon blühen acht Wochen lang exotische Orchideen. Ein besonderes Frühjahrserlebnis ist der Blumenkors mit seinen farbenprächtigen Prunkwagen – ein echter Höhepunkt in den Niederlanden.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im Hotel WICC Wageningen
- 3 x Frühstücksbüfett
- 3 x 2-Gänge Abendessen im Hotel

- Eintritt Keukenhof
- Besuch des Blumenkorsos bei Lisse
- Käseverkostung
- Besuch Holzschuhmacherei
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **699 €**
pro Person im Doppelzimmer

8 TAGE FLUGREISE JORDANIEN - MAGIE DER VERGANGENHEIT



25.04. - 02.05.2026

Begeben Sie sich auf eine unvergessliche Reise durch das faszinierende Königreich Jordanien – ein Land zwischen Orient und Okzident, wo antike Kulturschätze auf beeindruckende Naturwunder treffen. Von den Gassen Ammans über die römischen Ruinen von Jerash, Madaba und die Felsenstadt Petra bis zum Wadi Rum und dem Toten Meer erleben Sie Geschichte, Gastfreundschaft und Genuss.

- Flüge ab/bis Berlin mit Royal Jordanian nach Amman
- 7 x Übernachtung mit Halbpension (Frühstück/Abendessen)
- Rundreise lt. beschriebenem Reiseverlauf
- Hochqualifizierte deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Rundreise
- Komfortable, hochmoderne Reisebusse

- Sämtliche Eintrittsgebühren lt. Programm
- Pferdesausrüst in Petra (auf Wunsch)
- Kofferträger am Flughafen
- Jeep-tour im Wadi Rum (2 Stunden)
- Benutzung des Privatstrandes am Toten Meer
- Gruppeneisum
- ATeams Reisebegleitung ab/bis Deutschland

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.997 €**
pro Person im Doppelzimmer

5 TAGE RÜGEN, USEDOM & HIDDENSEE - INSELTRÄUME AN DER OSTSEE



29.04. - 03.05.2026

Willkommen an der sonnenreichen deutschen Ostseeküste! Die größte deutsche Insel Rügen begeistert mit ihren Kriedefelsen und den charmanten Ostseebädern. Usedom, die zweitgrößte Insel, bezaubert mit ihren Kaiserbädern. Und Hiddensee – auch Rügens schöne Schwester genannt – entschleunigt einfach nur. Bei dieser Reise gelangen Sie von Insel zu Insel und lernen so die abwechslungsreichen Perlen der Ostsee alle auf einmal kennen.

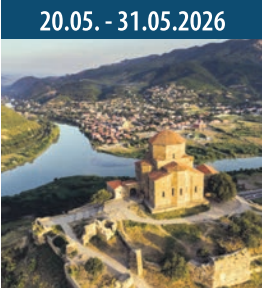
- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 4 x Hotelübernachtung mit Frühstücksbüfett
- 4 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Büfett inkl. Softgetränke, Wein und Bier während des Abendessens

- kostenfreie Nutzung der Saunalandschaft
- Reiseleitung für ganztägige Rügen-Rundfahrt
- Fahrt mit der Kap-Arkona-Bahn
- Reiseleitung für den Ausflug Hiddensee inkl. Schiffsfahrt ab/bis Schaprade und Kurtaxe Insel Hiddensee
- Reiseleitung für ganztägigen Ausflug auf die Insel Usedom
- ATeams Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **799 €**
pro Person im Doppelzimmer

12 TAGE FLUGREISE ARMENIEN UND GEORGIEN



20.05. - 31.05.2026

Eine Reise vom fruchtbaren Hochland am biblischen Ararat zu den schneebedeckten Gipfeln des Hohen Kaukasus mit dem mystischen Kasbek. An alten Handelswegen zwischen Orient und Okzident treffen Völker und Kulturen, Geschichte und Geschichten aufeinander und vermischen sich zu einem einzigartigen Panorama.

- Flüge ab/bis Berlin
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 11 x Frühstück, 3 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- Deutsch sprechende, qualifizierte Gebeco
- Ausführliche Besichtigung in Jerewan und Tbilissi
- Höhlenkloster Geghard und Sonnentempel Garni

- Die schönsten Klöster Armeniens
- Besuch Sewanee
- Weinanbau in Kachetien
- Verkostung in der Brandyfabrik
- Weinverkostung (4. Tag)
- Höhlenstadt Uplistsiche
- Alle Eintrittsgelder
- ATeams-Reisebegleitung durch Matthias Kunert

IHR VORTEILS-PREIS

ab **2.995 €**
pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE „RHEIN IN FLAMMEN“ IN BONN



01.05. - 04.05.2026

„Rhein in Flammen“ lockt jedes Jahr viele Besucher an. Am ersten Maiwochenende erwartet Sie ein beeindruckendes Feuerwerk mit Musik und einem abwechslungsreichen Programm in der Rheinaue. Vom Schiff aus genießen Sie ein köstliches Menü und haben die beste Sicht auf die farbenprächtigen Bilder am Bonner Nachthimmel. Die Plätze sind sehr beliebt und schnell vergeben.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im Maritim Hotel Bonn
- 3 x Frühstücksbüfett
- 2 x Abendessen im Hotel als 3-Gang-Menü oder Büfett
- Schiffsfahrt „Rhein in Flammen“ inkl. Büfett & Musik

- freie Nutzung des Schwimmbades im Hotel
- kombinierte Stadtrundfahrt/-führung in der alten Bundeshauptstadt Bonn (ca. 2 h)
- ganztägige Reiseleitung für den Ausflug ins Siebengebirge
- Fahrt mit der Drachenfelsbahn (Berg- und Talfahrt)
- Eintritt Schloss Drachenburg in Königswinter
- 3er-Weinprobe im Siebengebirge
- ATeams Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **779 €**
pro Person im Doppelzimmer

8 TAGE SARDINIEN – DIE PERLE DES MITTELMEERS



26.05. - 02.06.2026

Erleben Sie Sommer, Sonne und la dolce Vita auf einer einzigartigen Reise nach Sardinien. Freuen Sie sich auf entspannte An- und Abreise, faszinierende Küstenpanoramen an der Costa Smeralda, charmante Orte wie San Pantaleo und Castelsardo sowie einen Abstecher nach Korsika mit dem beeindruckenden Bonifacio. Kulinarische Genüsse und mediterranes Lebensgefühl machen diese Reise unvergesslich.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung mit Halbpension
- 2 x Fährüberfahrt für Bus und Passagiere inkl. ÜN / Frühstück
- ca. 2,5 stündige Stadtführung in Bologna
- 1 x Besichtigung einer Korkfabrik

- 1 x ganztägige Reiseleitung Korsika und Bonifacio
- 1 x Fährüberfahrt für Bus und Passagiere S. Teresa/ Bonifacio
- 1 x Fahrt mit der Bimmelbahn in Bonifacio
- 1 x ganztägige Reiseleitung Maddalena Archipel und Mittagessen auf einem Bauernhof
- 1 x Besuch Insel Maddalena
- ATeams-Reisebegleitung
- Alle Leistungen auf www.ateams.de

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.299 €**
pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE EXKLUSIVES ALPENBAHNERLEBNIS AB LAAX / SCHWEIZ



02.06. - 07.06.2026

Erleben Sie die herausragenden Schweizer Alpenbahnen mit einem Aufenthalt im 4-Sterne-Hotel Laaxerhof. Das Programm umfasst Fahrten im Panoramawagen des Glacier-Express und Bernina-Express (UNESCO-Welterbe) sowie mit der Arosabahn. Zudem erwarten Sie geführte kleine Wanderungen, Ausflüge zur Via Mala-Schlucht, ein Besuch der Kirche St. Martin in Zillis sowie eine Stadttour nach Werdenberg.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Laaxerhof
- 5 x Frühstücksbüfett
- 5 x Abendessen als 3-Gang-Menü
- Kurabgabe
- geführten Wanderung zur Aussichtsplattform Il Spir

- Fahrt im Panoramawagen des Glacier-Express von Andermatt nach Chur mit örtlicher Reiseleitung
- Fahrt im Panoramawagen des Bernina-Express von Tiefencastel nach Tirano mit örtlicher Reiseleitung
- Fahrt mit der Arosabahn von Chur nach Arosa hin und zurück mit Reiseleitung
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.499 €**
pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE ANDRÉ RIEU LIVE IN MAASTRICHT ERLEBEN



**02.07. - 05.07.2026
16.07. - 19.07.2026**

Auch 2026 wird der Walzerkönig mit seinem Johann-Strauß-Orchester in seiner Heimatstadt Maastricht sein traditionelles Sommerkonzert veranstalten. Genießen Sie die einmalige Atmosphäre und lassen Sie sich von stimmungsvollen Melodien mitreißen. Es wird sicher ein unvergesslicher Abend!

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im NH Hotel Eindhoven
- Konferenzzentrum Koningshof
- Hotel mit Pool
- 3 x Frühstücksbüfett
- 2 x Abendessen im Hotel (am 1. und 3. Tag)
- Citytaxe
- 1 x Fahrt mit dem Solarzug (ca. 40 Minuten)

- 1 x Eintrittskarte Konzert André Rieu in PK 5 (Einlass ab 18:30 Uhr, Beginn 21:00 Uhr, Ende ca. 23:30 Uhr)
- Reiseleitung für Ausflug am 3. Tag
- ca. 2-stündige Bootsfahrt in 's-Hertogenbosch
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **699 €**
pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE WUNDERBARER ISEOSEE & COMER SEE



11.07. - 16.07.2026

Diese Reise bringt Sie an den Iseosee, den viertgrößten der oberitalienischen Seen und einen echten Geheimtipp. Sie besuchen die größte bewohnte Binneninsel Europas, die Monte Isola, verkosten typischen Wein im weltberühmten Franciacorta-Gebiet und besuchen die Stadt Como am Comer See. Freuen Sie sich auf zwei wunderschöne Seen, kulinarische Genüsse und unvergessliche Erlebnisse in „Bella Italia“!

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung mit Frühstück
- 5 x 3-Gang-Abendessen mit Salatbüfett
- ganztägige Reiseleitung Iseosee

- 1 x Schiffsfahrt zur Insel Monte Isola und zurück
- 1 x ganztägige Führung Brescia und Franciacorta
- 1 x Weinprobe mit kleinem Imbiss im Weingebiet
- 1 x ganztägige Führung Bergamo und Crespi d'Adda
- 1 x Standschiffahrt zur Oberen Altstadt Bergamo und zurück
- 1 x 2-stündige Führung in Como
- ATeams Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **999 €**
pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE ALPENGASTHOF HOCHEGGER AM KLIPPLITZTÖRL/ÖSTERREICH



29.07. - 03.08.2026

Kärnten lockt mit glitzernden Seen, majestätischen Bergen und malerischen Dörfern. Mit fantastischem Blick auf die Alpenwelt liegt der Alpengasthof Hochegger am sonnigen Süden Österreichs – ein Haus voller Gastfreundschaft und Herzlichkeit. Hier erwarten Sie saftige Almwiesen, klare Bergluft und die wärmende Sonne des Lavantals. Auf Ihren Ausflügen begleitet Sie Familie Hochegger persönlich. Kommen Sie mit – und fühlen Sie sich wohl bei Freunden.

- Haustür-Transfer-Service*
- Busfahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung im 4-Sterne Hotel Alpengasthof Hochegger
- 5 x reichhaltiges Frühstücksbüfett / 3 x Abendmenü
- 1 x Grillabend mit Harmonikamusik (im Rahmen der HP)
- 1 x Kärntner Bauernbüfett (im Rahmen der HP)

- 1 x hausgemachtes Kuchenbüfett mit Kaffee
- Reisebegleitung auf allen Ausflügen durch Fam. Hochegger
- Stadtführung Graz
- Eintritt & Auffahrt Pyramidenkogel
- Besuch Red Bull Ring der Formel 1
- Doppelsesselbahn auf den Hohenwart
- Kurtaxe/Ortstaxe
- ATeams-Reisebegleitung

IHR VORTEILS-PREIS

ab **849 €**
pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE DIE EWIGE STADT ROM ERLEBEN MIT ANDREAS THOMAS



06.09. - 11.09.2026

Erleben Sie die Ewige Stadt in all ihren Facetten: von den weltberühmten Klassikern wie Kolosseum, Forum Romanum und Petersdom bis hin zu den verborgenen Schätzen in malerischen Vierteln wie Trastevere. Dank exklusiver Einblicke, sorgfältig ausgewählter Restaurants und der persönlichen Begleitung von Andreas Thomas wird diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis. Entdecken Sie Geschichte, Kultur, Lebensfreude – und das echte Rom.

- Haustür-Transfer-Service*
- Flug Dresden - Rom - Dresden (Umsteigeverbindung)
- Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen
- 5 Übernachtungen im 4-Sterne Hotel „Th Roma Carpegna Palace Domus Mariae“ in Rom
- City-Tax Rom
- 5 x Frühstücksbüfett
- ein Abendessen am Anreise-Tag
- Stadtführung Klassisches Rom

- Stadtführung Trastevere
- Führung Petersdom
- Eintritt in eine der Katakomben Roms
- Audio-Guide-Kopfhörer
- Wochenkarte für die öffentlichen Verkehrsmittel in Rom (Bus und Metro)
- ATeams-Reisebegleitung durch Andreas Thomas

IHR VORTEILS-PREIS

ab **1.299 €**
pro Person im Doppelzimmer

URLAUBSREISEN & KUR- UND GESUNDHEITSREISEN 2026

DER NEUE KATALOG FÜR 2026 IST DA!

JETZT KOSTENLOS TELEFONISCH BESTELLEN



Buchungs-HOTLINE: 03591 – 53 18 53 oder online unter www.ateams.de

Die ausführlichen Reisebeschreibungen inklusive aller Leistungen finden Sie jederzeit auf www.ateams.de

Reiseveranstalter: ATeams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedermarkt 1, 02681 Schirgiswalde-Kirschau. Es gelten unsere AGB. Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten. * im PLZ-Gebiet 01 & 02



Wir suchen einen zuverlässigen und freundlichen

Kleinspediteur

mit Kastenwagen oder Kleinlaster

(mind. 1,2 Tonnen) zum Transport von Druckerzeugnissen zu unseren Zustellern in **Görlitz und Umgebung**, jeweils freitags. Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil.

Kontakt:
NIEDERSCHLESISCHER KURIER
Franziska Liebe,
Telefon: 0 35 91/48 17-14 oder
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de



11373801_001826

Musik

Gesucht werden 15 Kammermusiker



Beim Abschlusskonzert 2025 in der Kirche von Baruth im Landkreis Bautzen
Foto: Dr. Hagen W. Lippe-Weißfeld

Region. Startschuss für die dritte Auflage der Kammermusikfest-Oberlausitz-Akademie (KMA): Ab sofort können sich bis zum Bewerbungsschluss am **31. März** Kinder und Jugendliche von 12 bis 18 Jahren aus den Landkreisen Görlitz und Bautzen für einen der begehrten 15 Plätze in der diesjährigen Kammermusikfest Oberlausitz Akademie bewerben. Diese wird vom **13. bis 16. August** unter der künstlerischen Leitung des international gefeierten Bratschisten Prof. Nils Mönkemeyer auf Schloss Gröditz bei Weißenberg stattfinden. Kooperationspartner sind die vier Musikschulen des Kulturraums Oberlausitz (Görlitz, Dreiländereck sowie Bautzen und Hoyerswerda), die Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden, der Sächsische Musikrat und der „Jugend musiziert“ Sachsen/Lausitz e.V.

Im Rahmen der KMA erhalten die musikalischen Nachwuchstalente in den Kategorien Streich-, Holz- und Blechblasinstrumente sowie Klavier die Chance, unter Anleitung von Nils Mönkemeyer (Viola) und den renommierten Dozenten der Dresdner Musikhochschule, Prof. Björn Kadenbach (Trompete), Prof. Uta Schmidt (Flöte/Blockflöte), Prof. Lars Seniuk (Trompete), Prof. Neasa Ní Bhriain (Viola) und Prof. William Youn (Klavier) anspruchsvolle Kammermusikliteratur zu erarbeiten. Die Ergebnisse der KMA werden am 16. August in einem Abschlusskonzert in der Evangelisch-lutherischen Kirche Baruth nahe von Weißenberg der Öffentlichkeit präsentiert.

Blaulicht

Gewalttat am Wasserwerk Rietschen

Rietschen. In der Nacht zu Sonntag ist ein Mann Am Wasserwerk in Rietschen zusammengeschlagen worden. Der 25-jährige geriet mit einem 22-jährigen Tatverdächtigen in einer Wohnung in Streit. Der Täter trat den Geschädigten dabei mehrmals und verließ die Örtlichkeit. Der Verletzte kam zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus.

Umwelt

Steigt die Gefahr für Oberlausitz?

Dresden. Das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) hat eine Fachstellungnahme zum Standortauswahlverfahren für ein Endlager für hochradioaktive Abfälle veröffentlicht. Von den bislang ausgewiesenen denkbaren Flächen hat die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) bereits 31,3 Prozent der Landesfläche in die Kategorie D „ungeeignet“ und 32 Prozent in die Kategorie C „gering geeignet“ eingestuft. Für 2,8 Prozent der Landesfläche Sachsens sind die ersten Prüfschritte der BGE noch nicht abgeschlossen. Damit steht auch die Zuordnung zu einer Kategorie noch aus. Aber Achtung gerade in den Landkreisen Görlitz und Bautzen: „5,5 Prozent der Landesfläche Sachsens haben die ersten Schritte im Prüfprozess weitgehend bestanden und bleiben weiterhin im Fokus der BGE. Das betrifft vor allem Gebiete in der Lausitz und im Erzgebirge, in denen Granite, Granodiorite oder metamorphe Gesteine, wie Gneise, als kristallines Wirtsgestein vorkommen“, teilt das Landesamt mit. Folgend werden die Argumente gegen einen Standort im Erzgebirge betont – die Lausitz bleibt wohl im Topf.

Verkehr

Fahrerflucht

Görlitz. In Görlitz kam es bereits am 19. Dezember gegen 20.00 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit Fahrerflucht, bei dem die Polizei nun um Mithilfe unter (03581) 650-0 bittet. Ein 54-jähriger stieß mit seinem Ford beim Überholmanöver in der Reichertstraße mit einem weißen Pkw zusammen, der danach die Unfallstelle verließ. Ein geparkter Mazda 3 wurde ebenfalls beschädigt, verletzt wurde niemand. Der Sachschaden liegt bei etwa 17.000 Euro.

Vorbestellungen nehmen wir gern entgegen



Schlachtschüssel-Essen im Partyzelt!

Mühlenhof

Mühlweg 10, 02708 Löbau OT Georgewitz Tel. 0179 - 70 18 799

Direkt vom Bauernhof

Schlacht- & Backfest auf dem „Mühlenhof“ Georgewitz, Mühlweg 10 bei Fam. Hirche
7.2.2026, ab 17 Uhr

Hofladen auch am Sonntag ab 9 Uhr ganztags geöffnet. Vorbestellungen nehmen wir gern unter **01522 7519565** und **0179 7018799** entgegen.

Verkauf von hausschlachtenem Schwein und Bio-Rind nach traditioneller Art, Blut- & Leberwurst, Weißfleisch, Hackepeter, Weißwurst, Blutwurst, Schmalz, Speck, Schinken, Kochschinken, Kassler, Knacker, Salami, Wiener, Bratwurst, Bockwurst u.v.m. Brot und Kuchen, aus der hofeigenen Bäckerei.

Nächster Schlachtermin **21.3.2026**

Weitere Infos finden Sie unter www.muehlenhof-hirche.de und zeitnah in der Sächsischen Zeitung.

11324701_001826

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:



Herr Förster, ihre Flinte knallt!
... im Wald und auf der Heidi
Die neue frivole Komödie vom Boulevardtheater Dresden!

06./07./08. März 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20 Uhr | 20 Uhr | 18 Uhr, Tickets ab 34,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

11358301_001826

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:



Kastelruther Spatzen
aus Südtirol
Friedensadler
Tournée 2026

09 April 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 65,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

11357301_001826

Gesundheit

ANZEIGE

Das Geheimnis des Model-Glows? Eva Padberg verrät es!

Für schöne Haut, Haare und Nägel empfiehlt Topmodel Eva Padberg das Nr. 1* Kollagenpulver aus der Apotheke

Kollagen ist längst mehr als ein Hollywood-Hype – auch hierzulande setzen Millionen auf das Schönheitsprotein, darunter Supermodel Eva Padberg. Denn: Ein Löffel Kollagenpulver täglich soll der langersehnte Ausweg für viele Beauty-Probleme sein. Aber funktioniert das wirklich?

Der Blick in den Spiegel und endlich zufrieden sein – für viele scheint dieser Wunsch dank Kollagen wahr geworden zu sein. Im Netz findet man zahlreiche positive Rezensionen wie diese: „Meine Haut sieht hervorragend aus und es wachsen mehr Haare nach.“ Das sind erstaunliche individuelle



Aussagen. Doch wie viel Wahrheit steckt dahinter? Und was sagt die Wissenschaft?

Fakt ist: Die sichtbaren Zeichen des Alterns sind oft das Ergebnis eines natürlichen Prozesses. Der Körper produziert ab dem 25. Lebensjahr immer weniger Kollagen. Dieses wichtige Protein verleiht Haut, Haaren und Nägeln ihre jugendliche Vitalität und Strahlkraft. Tatsächlich lässt sich die Kollagenaufnahme gezielt unterstützen. Man sollte jedoch auf ein hochwertiges Präparat achten, welches der Körper optimal verwerten kann.

Die Nr. 1* aus der Apotheke: pureSGP Kollagen Peptide
Genau hier setzt der pharmazeutische Hersteller von pureSGP Kollagen Peptide an. Er verwendet für sein

Mein Beauty-Geheimnis? Jeden Morgen pureSGP Kollagen – weil meine Haut und Haare das Beste verdienen."
Eva Padberg



Kollagenpulver ausschließlich hochreines Premium-Kollagenhydrolysat, das aus natürlichen und kollagenreichen Materialien und durch ein

streng kontrolliertes Verfahren gewonnen wird. Das Besondere: Durch eine enzymatische Verarbeitung entstehen kleine, bioaktive

Peptide, die vom Körper leicht aufgenommen und effektiv verwertet werden können. Zusätzlich enthält es Vitamin C, was der Körper für die Kollagensynthese benötigt.¹ Biotin, Zink und Kupfer unterstützen zusätzlich Haut, Haare, Nägel und Bindegewebe.²

Geschmacksneutral und hervorragende Löslichkeit
Das geschmacksneutrale Pulver lässt sich unkompliziert in Tee, Kaffee oder Mahlzeiten einrühren und ist dank des beigelegten Dosierlöffels einfach anzuwenden. Verbraucher berichten von unterschiedlich schnellen Erfolgen und bestätigen, dass ein regelmäßiger täglicher Verzehr wichtig ist. Es wird ein Verzehr von mindestens 12 Wochen empfohlen.

Erworben werden kann das Präparat in der Apotheke oder online. Sollte Ihre Apotheke das Produkt nicht vorrätig haben, kann es innerhalb weniger Stunden bestellt werden.

Für Ihre Apotheke:

pureSGP Kollagen Peptide

(PZN 19120155)



pureSGP

Das **NR.1*** Kollagenpulver in Apotheken



Reinstes Kollagen in Apothekenqualität

Online Shop:
www.pureSGP.de

¹Pullar JM et al. The Roles of Vitamin C in Skin Health. Nutrients. 2017 Aug 12;9(8):866 • ²Kollagenpulver, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 06/2025 • ³Vitamin C trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Funktion der Blutgefäße, Haut, Knochen und Knorpel bei, Zink trägt zum Erhalt normaler Knochen, Haut und Nägel bei, Biotin trägt zum Erhalt normaler Haut und Haare bei, Vitamin D trägt zum Erhalt einer normalen Muskelfunktion bei, Kupfer trägt zum Erhalt von normalem Bindegewebe bei.

Bildungswesen

Erste Schüler werden gesucht

Görlitz. Die neue 5. Oberschule entsteht derzeit in der Rauschwalder Straße 73 und soll im Sommer 2028 bezugsfertig sein. Die ersten beiden fünften Klassen starten jedoch schon im Schuljahr 2026/27 – zunächst im Ausweichgebäude in der Erich-Weinert-Straße 30 in Weinhübel. Eine Informationsveranstaltung für Familien findet am **5. Februar**, 17.30 Uhr, in der Turnhalle des Ausweichstandorts statt. Die Anmeldung läuft jedoch über die Oberschule Rauschwalde, Eibenweg 1 zu folgenden Zeiten: **24. Februar** 8.00 bis 10.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr, **25. Februar** 8.00 bis 9.30 Uhr, 10.15 bis 11.45 Uhr, 12.30 bis 14.00 Uhr, **26. Februar** 8.00 bis 10.00 Uhr, 13.00 bis 16.00 Uhr und **27. Februar** 8.00 bis 09.30 Uhr sowie 10.15 bis 11.45 Uhr.

Gesellschaft

Kriegsexegese für heutige Zeit

Görlitz. Prof. Thomas R. Elßner ist katholischer Theologe, lehrt Alttestamentliche Exegese und hat früher in der Militärseelsorge gearbeitet. Sein Forschungsfeld umfasst unter anderem die Rechtfertigung von Gewalt und Krieg in biblischen Texten und friedensethische Fragestellungen. Am **2. Februar**, 9.30 Uhr, spricht er im Saal der Stadtmission, Langenstraße 43 im Rahmen der Vormittagsakademie zum Thema „Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein“, wie es auf der Gründungsversammlung des Weltkirchenrates 1948 hieß.

Umwelt

Weniger Müll im Schnitt, aber Container quellen über

Görlitz / Landkreis. Sachsen hat kürzlich seine Abfallzahlen für 2024 vorgelegt. Landesweit fielen 1,61 Millionen Tonnen Haushaltsabfälle an, im Schnitt 397 Kilogramm pro Einwohner – zwei Kilogramm mehr als im Vorjahr. Aufgeschlüsselt ergeben sich pro Kopf 121 Kilogramm Restabfall, 172 Kilogramm Wertstoffe, 76 Kilogramm Bio- und Grüngut sowie 28 Kilogramm Sperrmüll. Die Abfallgebühren lagen im Landesdurchschnitt bei 74 Euro pro Jahr, also rund 1,42 Euro pro Woche – zehn Cent mehr als 2023.

Der Landkreis Görlitz – dieser hat ebenso bereits seine Zahlen für 2024 veröffentlicht – bleibt mit 325 Kilogramm pro Kopf unter dem Landesschnitt, hat jedoch weiter einen hohen Anteil an Bio- und Grüngut (91 Kilogramm). Restabfall legte leicht auf 91 Kilogramm zu, Sperrmüll und Papiermengen sanken.

Ein wachsender Kostentreiber seien illegale Ablagerungen. Landesweit mussten 2024 rund 2,3 Millionen Euro für deren Beseitigung aufgebracht werden, im Landkreis Görlitz knapp 10.000 Euro für 10,5 Tonnen. Das Land erinnert an die möglichen Folgen: Bußgelder bis 100.000 Euro und bei Umweltgefährdung sogar Strafverfahren nach § 326 StGB.

Der Landkreis baut auf Aufklärung – Abfallkalender, App, Tauschmarkt, Umweltprojekte in Schulen und Kitas.

Doch bei allem statistischem Querschnitt – ein Problem grassiert zunehmend, denn aus



Neben dem jüdischen Friedhof zeigte Angela Wendel der Redaktion den mittlerweile verlässlichen Blick auf die Altkleidersammlung. Foto: Till Scholtz-Knobloch

eigentlich nachhaltig gedachter Mehrfachverwendung von Bekleidung, die in Altkleidercontainern gesammelt wird, ist durch die Hintertür hier mittlerweile eine Abfallproduktionsmaschine entstanden. Mit der EU-Abfallrahmenrichtlinie 2018/851 wurde die getrennte Sammlung von Textilien ab 2025 verpflichtend. Wer früher alte Kleidung einfach in der Tonne entsorgt hat, weicht nun oft auf die Sammelboxen, Container oder die kommunale Sammelstelle aus.

Überfüllte Container und oft längere Sammelintervallen sind die Folge. Die dank EU überquellenden Container kreieren mittlerweile grassierend Schandflecken. In der Görlitzer Südstadt etwa an der Biesnitzer Straße beim jüdischen Friedhof. Angela Wendel aus

der Büchtemannstraße ärgert sich naehzu täglich über neue wilde Entsorgung. Und ihr macht Sorge, dass unter der gesammelten Altkleidung mitunter auch Neuware zu finden ist. „Da geht einigen Leute wohl zu gut“, meint sie im Hinblick auf eine Wegwerf- und Nicht-Genug-Mentalität.

Aus einer Hosentasche zog sie zuletzt gar die Visitenkarte einer Hilfsstelle für Flüchtlinge. Eine solche Hilfe hatte sie einst selbst ehrenamtlich verrichtet und versteht die heutigen Zusammenhänge nicht mehr. Unweit in der Südstadt hat kürzlich ein anderer Schandfleck Ecke Satigstraße/Melanchthonstraße als ‘Magnet’ für Unholde gedient. In der Silvesternacht entzündeten sie die Altkleidersammlung mittels Pyrotechnik. **Till Scholtz-Knobloch**

Sport

Görlitz contra Mailand/Cortina

Landkreis Görlitz. Konkurrenz gibt es für die vom 2. bis 22. Februar laufenden Olympischen Spiele von Mailand und Cortina d’Ampezzo ab 9. Februar in Görlitz und Zittau. Der Oberlausitzer Kreissportbund lädt hier Sechs- bis Elfjährige zu den Sportferienspielen ein. Teilnehmer können verschiedene Sportarten kennenlernen. Anmeldung und weitere Infos unter www.oberlausitzer-ksb.de. Rückfragen unter (03581) 750080 oder per E-Mail unter kontek@oberlausitzer-ksb.de.

Gesellschaft

Weg zur Pflege

Görlitz. Der Kreis-Pflegekinderdienst des Landkreises Görlitz und der Verein „Einer für Alle e.V.“ laden am Dienstag, **3. Februar**, 18.00 Uhr, zu einer Infoveranstaltung über Pflegefamilien ins Landratsamt in Raum 1.52, Bahnhofstraße 24, ein. Interessierte erhalten Antworten zu Voraussetzungen, Aufgaben und Unterstützungsangeboten für Pflegefamilien.

Umwelt

Raus in die Natur

Dresden. Das Sächsische Umweltministerium lädt auch 2026 wieder zu thematischen „Frühlingsspaziergängen“ von April bis Juni in die Natur ein. Gruppen wie Einzelne können **bis 8. Februar** ihre Touren und Spaziergänge für die Aktion anmelden unter www.fruehlingsspaziergang.sachsen.de.

Wissenschaft

Seidenspinner in der Oberlausitz



Seidenspinnerlarve mit einem Kokon Foto: Eric Isselée

Görlitz. Ronny Goldberg aus Ebersbach-Neugersdorf gibt am **3. Februar**, 19.30 Uhr, im Senckenberg-Museum (Seiteneingang Am Museum 1) einen kompakten Überblick über frühere Versuche, in der Oberlausitz mithilfe von Maulbeerbäumen und der Zucht des aus China stammenden Seidenspinners eine eigene Seidenproduktion aufzubauen. Sichtbare Spuren dieser Experimente sind bis heute erhalten. Eintritt: 3 Euro.

Eishockey

Letztes Heimspiel

Niesky. Das letzte Tornado-Haupttrundenheimspiel findet **31. Januar** im Eisstadion statt. Zu Gast ist der ESC Dresden. Das Spiel beginnt um 18.30 Uhr. Kinder bis 16 Jahre haben in Begleitung ihrer Großeltern freien Eintritt am „Oma-OPA-Tag“.

Politik

Kontakt zum MdB

Görlitz. Der CDU-Kreisverband Görlitz und MdB Florian Oest veranstalten am Samstag, **31. Januar**, 10.00 bis 12.00 Uhr eine Sprechstunde auf dem Postplatz/Ecke Berliner Straße.

Literatur

Aus Buchholz nach Buchholz

Buchholz. Thomas Knittel aus Annaberg-Buchholz besucht die Alte Schule Buchholz – und zwar ‘unser’ Buchholz in der Gemeinde Vierkirchen. Er wird aus seinem Buch: „Laufstege und Holzwege“ lesen. Der Eintritt ist frei. Gegen Spende gibt es heiße Getränke und Kuchen in einer Lesepause. Das Literarische Café findet am **31. Januar** um 15.30 Uhr statt.

Gesellschaft

Ferienfreizeit

Görlitz. In den Winterferien veranstaltet der Kinderschutzbund Görlitz vom **16. bis 20. Februar** eine Rundumfit-Ferienwoche für Schulkinder bis zum 14. Lebensjahr. Im Mittelpunkt stehen Bewegung, gesunde Ernährung und Entspannung. Es wird auch gekocht im Kidrolino Königshufen. Die Teilnahme kostet mit Mittagessen 50 Euro pro Kind und Woche. Anmeldung **bis 6. Februar** unter (03581) 301100 oder an info@kinderschutzbund-goerlitz.de.

Kriminalität

Elektromobil wurde geklaut

Jauernick-Buschbach. Diebe haben zwischen Ende September und dem 22. Januar aus einem Schuppen in der Dorfstraße von Jauernick-Buschbach ein Elektromobil eines Seniors im Wert von rund 2.000 Euro gestohlen und ihn so um seine Mobilität gebracht.

In Gedenken an unsere Lieben

Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn macht, egal wie es ausgeht.
-Václav Havel-

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel

Siegfried Linke
* 28.02.1945 † 12.01.2026

Danke für den Weg, den du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke für Deine Nähe, die uns Geborgenheit gab.
Danke, dass es Dich gab.

Dein Sohn René mit Nico
Dein Sohn Tino
Dein Sohn David
Deine Tochter Jasmin mit David und Mara
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Horka statt.

Bestattungshaus Barthel 10960301_001826

Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben, von früh bis spät, Tag aus, Tag ein.
Vorbei für dich ist aller Schmerz, schlaf wohl, mein liebes Mutterherz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Marga Sander
geborene Münzberg
* 16.02.1927 † 16.01.2026

In stiller Trauer
Dein Sohn Rainer
Dein Enkel Uwe mit Familie
Deine Enkelin Carola mit Familie
Dein Bruder Wolfi mit Familie
sowie alle Anverwandte

Die Trauerfeier, mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 20.02.2026, um 14.00 Uhr in der Kirche zu Görlitz/Weinhübel statt.

11081101_001826

Du hast den Lebensgarten verlassen, doch deine Blumen blühen weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwägerin

Rosika Müller
geb. Helbig
* 5.4.1944 † 20.1.2026

In stiller Trauer
Ehemann Rolf
Sohn Torsten
Sohn Holger mit Dorit
Enkel Laura, Conner und Celine mit Cedric
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 7. Februar 2026, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Rietschen statt.

11187501_001826

Meine Hand hält ihn noch, aber er ist schon bei dir, du treuer Gott.

Andreas Posselt
* 18.1.1991 † 18.1.2026

Und plötzlich ist nichts mehr wie es war, aber die Liebe bleibt.

Wir sind dankbar über die gemeinsame Zeit und vermissen ihn unendlich
seine Mutti Annett mit Andreas
sein Bruder Christian
seine Omi Brigitta
seine Tante Gabi mit Familie
sein bester Freund Seeli mit Mutti Anke
sowie alle Anverwandten

Wir verabschieden unseren Andy im engsten Familienkreis.

11305901_001826

Jedes Buch hat ein letztes Kapitel, aber wir können es immer wieder öffnen und uns an seine schönsten Seiten erinnern.

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne lange gemeinsame Zeit, müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben Vater, allerliebsten Opa und Uropa

Lothar Walli
* 5.2.1936 † 22.1.2026

In liebevoller Erinnerung
Sohn Klaus-Dieter mit Katrin
Tochter Elke
Tochter Sigrid mit Andreas
Enkeltochter Iris mit David
Enkeltochter Isabel mit David
Enkeltochter Svenja mit Max
Enkelsohn Sascha
Urenkel Vanessa und John
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

11186701_001826

Danksagung

Ich habe Abschied genommen von meinem lieben Bruder

Reinhard Scholz

Und bedanke mich auf diesem Wege von Herzen bei seinem Betreuer, Herrn Torsten Schönfelder, der Sozialtherapeutischen Wohnstätte Zittau sowie dem Bestattungshaus Dräger.

In Dankbarkeit
Bruder Frank

Rothenburg, im Januar 2026

Bestattungshaus Dräger

11229601_001826



Am Ende war's kein Sterben,
am Ende war's Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Frau

Regina Fischer

geb. Pfalz

* 03.05.1930 † 15.01.2026

In stiller Trauer
Deine Töchter Christina und Petra mit Familien
sowie alle Anverwandte

Die stille Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Kodersdorf, im Januar 2026

11003201_001826

Still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Christel Tzschoppe

geb. Hametner

* 08.01.1940 † 21.01.2026

In liebevoller Erinnerung
Sohn Detlef mit Ilona
Sohn Olaf mit Katharina
ihre lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 06.02.2026, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kreba statt.

11100901_001826

Still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.

Fassungslos müssen wir Abschied nehmen von meinem langjährigen Lebensgefährten, unserem Bruder, Schwager und Onkel

Peter Jentschel

* 18.04.1951 † 19.01.2026

In liebevoller Erinnerung
Seine Marlene
Seine Geschwister Lothar,
Sigrid und Bernd mit Familien
Marion und Angela mit Familien
sowie alle Anverwandten

Mücka

Die Trauerfeier an der Urne findet am Samstag, dem 07.02.2026, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Niesky statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt auf seinen Wunsch in der Ostsee.

10976601_001826



In liebevoller Erinnerung haben wir Abschied genommen von unserem Vati, Schwiegervater, Opa, Bruder, Onkel und Schwager

Günther Vierling

* 25. Dezember 1951 † 19. Januar 2026

Die Beerdigung fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Es ist schwer, einen Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.

Danke sagen wir allen, die ihm im Leben Freundschaft und Zuneigung schenkten sich in den Tagen des Abschieds in liebevoller Weise mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Seine Kinder René, Karén, Rico und Anne mit Familien

Bestattungshaus Dräger GmbH

11000701_001826



Als die Kraft zu Ende ging,
war´s kein Sterben, war´s Erlösung.

Leise nehmen wir Abschied von unserem Vati,
Schwiegervati, Opa und Uropa

Jürgen Horak

* 06.09.1941 † 24.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Manuela und Carsten
Claudia und Mario
Carolyn und Mario mit Gustav und Anton
Isabell und Christian mit Käthe und Selma
Maximilian und Henriette
Hanna-Louisa und Phillip mit Emil

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 12.02.2026, um 10.30 Uhr vom Krematorium Görlitz aus statt.

Bestattungshaus Fieber

11252601_001826



In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Ruth Herbig

geb. Petrick

* 28.09.1937 † 15.01.2026

In stiller Trauer
Nichte Ramona mit Henry
im Namen der Familie

Wiesa, im Januar 2026

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 06.02.2026, 13 Uhr vom Gemeinderaum auf dem Friedhof in Kodersdorf aus statt.

11312801_001826

Es ist schwer loszulassen,
weil man weiß, es ist endgültig.
Aber Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer, denn sie hinterlassen
Spuren in unseren Herzen.



Waltraud Brussig

geb. Hoffmann

* 25.06.1938 † 21.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Ehemann Klaus
Sohn Frank mit Silvia
Tochter Marlies
Sohn Jens mit Daniela
Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

11186301_001826

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.



Andreas Jurke

* 15.10.1949 † 19.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Sieglinde
Schwiegermulti Annerose
Bruder Peter mit Sieglinde
Schwägerin Heiderose mit Tino
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 20.02.2026, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Niesky statt; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Ödernitzer Friedhof.

10988501_001826

Danksagung

Der Mensch, den wir lieben,
ist nicht mehr da, wo er war, aber er ist überall, wo wir sind und seiner gedenken.
Aurelius Augustinus

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und das ehrende Geleit beim Abschied von unserem lieben

Kurt Liebing

möchten wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich danken. Ein liebes Dankeschön geht an den Pflegedienst vom DRK Löbau, Frau Dr. Reimer, der Kurzzeitpflege „Am Bergblick“ Löbau und dem Pflegeheim „Am Kupper“ in Obercunnersdorf für die gute Betreuung.

Für die bewegende Trauerfeier und deren Ausgestaltung bedanken wir uns bei dem Redner Herrn Israel, dem Solotrompeter, Herrn Wolf vom FriedWald, der Gärtnerei Graf sowie dem gesamten Team vom Bestattungsunternehmen Eva-Maria Hinz.

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Ehefrau Anneliese
Deine Kinder Ute und Peter mit Familien

11381401_001826



Nach langer schwerer Krankheit ist unsere Mutter und Oma in Frieden eingeschlafen.

Gisela Weichenhain

geb. Fischer

* 24.8.1947 † 12.1.2026

In stiller Trauer
ihre Kinder und Enkel

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

10795901_001826

D
A
N
K
E



Geliebt und unvergessen

Christian Schulze

* 29.12.1941 † 15.12.2025

Wir bedanken uns bei allen, die uns in unserer Trauer auf so vielfältige Weise ihr Beileid bekundeten. Wir danken allen, die unserem geliebten Verstorbenen die Ehre erwiesen und ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten.

Im Namen der Familie
Elke Schulze

Görlitz, im Januar 2026

11174001_001826

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man sehr lang getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Wir haben Abschied genommen von unserem lieben

Dieter Jackisch

* 25. Mai 1940 † 1. Januar 2026

In liebevoller Erinnerung
seine Sigrid
Sohn Thomas mit Jacqueline
Enkel Sebastian
Schwester Reni

Auf diesem Wege danken wir allen für die erwiesene Anteilnahme.

10798301_001826

Du fehlst uns so sehr!



Thomas Nowak

* 31.01.1977 † 28.12.2025

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen Thomas so viel Liebe, Freundschaft und Achtung entgegengebracht haben.

Wir danken allen, die für Thomas da waren, ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben, die mit uns mitgefühl und ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Herzliche Dank...
- für jegliche medizinische Unterstützung während der Krankheit
- dem Team vom Bestattungshaus Fieber für die wertvolle Hilfe bei der Ausrichtung der Trauerfeier
- an Herrn Pfarrer Markert für seine wunderbaren Worte
- an das Team von Taxi Thies, dem Mäusebunker und Blums

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit
seine Daniela
sein Max mit Annalena
seine Lisi
im Namen aller Angehörigen

Sohland/a.R.

11190301_001826

Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme, die tröstenden Worte, die stillen Umarmungen sowie die Begleitung auf dem letzten Weg von

Günter Dieckmann

danken wir allen von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegeheim „Abendfrieden“ sowie dem SAPV-Team Niesky für die fürsorgliche Betreuung, dem Bestattungshaus Barthel für die einfühlsame Begleitung, der Trauerrednerin Frau Dittrich für ihre tröstenden Worte sowie Astrid Püschel für den würdevollen floralen Rahmen.

In dankbarer Erinnerung
Seine Irmhild
im Namen der Angehörigen

„Abschied nehmen bedeutet Schmerz,
aber auch Dankbarkeit für die gemeinsamen Jahre.“
Danke an alle, die unseren Weg mit uns gegangen sind.

11076201_001826



Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Nach einem erfüllten Leben ruht in Frieden

Konstantin Vantov

* 14.1.1954 † 23.12.2025

In tiefer Trauer und Dankbarkeit
**Ehefrau Mimi
Sohn Valentin mit Katharina
Enkelkinder Viktoria und Raphael
Schwester Graziela mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag,
dem 19.2.2026, 10.30 Uhr in der Feierhalle
des Görlitzer Krematoriums statt;
anschließend wird die Urne beigesetzt.

11307201_001826



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von unserem Vater, Großvater und Urgroßvater

**Prof. em. Dr. med. habil.
Heinz Walther**

Apotheker und Facharzt für Pharmakologie

* 8.5.1925 in Hainewalde † 25.1.2026 in Görlitz

In Liebe und Dankbarkeit
**Dres. Andreas und Ulrike Walther
Georg Walther und Katharina Kahl
Dr. Cornelia und Martin Bäuerle
mit Wilhelm und Hermine
Dr. Christian Scharenberg mit Helene**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 12.2.2026,
14 Uhr in der Kirche auf dem Friedhof in Hainewalde statt.
Im Anschluss geleiten wir die Urne zur letzten Ruhestätte.

11276101_001826



*Still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meinem Ehemann, Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Rainer Tzschoppe

* 12.04.1952 † 14.01.2026

In liebevoller Erinnerung
**Ehefrau Angela
Tochter Doreen mit Christian, Emely und Felina
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 13.02.2026,
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Niesky statt.
Anschließend wird um 13.45 Uhr die Urne auf dem
Friedhof in Horka beigesetzt.

10785201_001826

**Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du.**

Wir nehmen Abschied von unserer lieben
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Margot Pobig

geb. Leutbecher
* 04.12.1938 † 19.01.2026

In liebevoller Erinnerung:
**Tochter Anita mit Lothar
Tochter Isolde mit Jürgen
Sohn Eberhard mit Carola
sowie alle Anverwandten**

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten
Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Niesky.

11301001_001826

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung!

Wir haben einen lieben Menschen verloren.

Inge Schatz

geb. Deuse
* 03.11.1940 † 24.01.2026

In tiefer Trauer und Dankbarkeit:
**Sohn Uwe mit Gabi
Sohn Detlef
Tochter Silke
ihre Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten**



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Kodersdorf statt.

11307701_001826



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil, der Tod dir nahm die Kraft.
Schlaf´ nun in Frieden, ruhe sanft
und hab´ für alles vielen Dank.*

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme
zum Ausdruck brachten und gemeinsam
mit uns von unserer geliebten

Ursula Grützner

Abschied nehmen.
Im Namen der Familie
Ehemann Peter
Hagenwerder, im Januar 2026

11263601_001826

In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen von

Christian Eichler

* 19.7.1959 † 25.12.2025

Herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten sowie allen Weggefährten,
die ihn im Leben geachtet, geliebt, ihm zur Seite
gestanden und mit ihm gelacht haben und die sich
in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und
ihre Anteilnahme mit Worten, Umarmungen,
stillem Händedruck und mit Geldzuwendungen
für das Pflanzen von Bäumen zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Licherfeld
für die tröstenden Worte, dem Partyservice Klose
und dem Bestattungshaus Ullrich.

In liebevoller Erinnerung
seine Gesine mit Lisa und Anne-Marie
Groß-Krauscha, im Januar 2026

10976101_001826

*Der Kampf des Lebens ist zu Ende,
vorbei ist aller Erdenschmerz.
Es ruhen still die fleiß'gen Hände,
still steht ein gutes, edles Herz.*

In stiller Trauer müssen wir
Abschied nehmen von unserer
lieben Mutti und Schwiegermutteri

Anita Möbius

geb. Besser
* 23.01.1942 † 17.01.2026

In Liebe
Tochter Anne-Kathrin Wende mit André

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am 19.02.2026, um 11.00 Uhr auf dem
Friedhof in Rothenburg statt.





11277501_001826



Nachruf

Stumm schläft der Sänger,
dessen Ohr gelauscht hat an
anderer Welten Tor.

Erschüttert und traurig nehmen wir für
immer Abschied von unserem Sangesbruder

Rainer Tzschoppe

* 12. April 1952 † 14. Januar 2026

Er war über 50 Jahre lang aktiver Sänger.
Erst beim „Männerchor „Frohsinn“ 1877 Horka e.V.“
und seit 2019 bei uns.

Wir werden ihn nicht nur als Sänger im 1. Bass,
sondern auch als Freund sehr vermissen und ihm stets
ein ehrendes Andenken bewahren.

Männergesangsverein Rothenburg/O.L. 1845 e.V.
Der Vorstand im Namen aller Sänger

11264401_001826



DANKE

Wir haben Abschied genommen von
meiner lieben Frau, unserer Mutter und Oma

Ingeburg Wiesenberg

geb. Schikora

und danken auf diesem Weg allen Freunden,
Bekannten und Verwandten für die auf so
vielfältig entgegengebrachte Anteilnahme
in Form von Wort, Schrift, Blumen und
Geldzuwendungen.

Besonders danken wir dem Pflegedienst Walter, Herrn Pfarrer
Swoboda, der Organistin Frau Szonn, der Gaststätte „Zur Neißeau“
sowie dem Bestattungshaus Dräger.

In Dankbarkeit
**Ehemann Heinrich und Sohn Ralf
im Namen der Familie**
Rothenburg, im Januar 2026

1099801_001826



*Immer wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen,
so als wärst du nie gegangen.*

Dieter Half

* 25. Januar 1954 † 20. Januar 2026

In liebevoller Erinnerung
**seine Silvia
Tochter Susi mit Ronny und Annika
Tochter Jule mit Dennis und Helena
Bruder Uwe mit Renate**

Seine Urne wird im Familienkreis beigesetzt.

11072801_001826

*Das einzig
Wichtige im
Leben sind
die Spuren
der Liebe,
die wir
hinterlassen
wenn wir gehen.*

(Albert Schweitzer)

Schweren Herzens, aber dankbar für
die schöne, gemeinsame Zeit, müssen
wir Abschied nehmen von meinem
Ehemann, Vater, Stiefvater, Opa
und Bruder

GUNTER HONKO

* 08.08.1957 † 15.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Simone
Stiefsohn Marcel mit Heymuth
Stieftochter Sandra mit Conrad, Rosalie
und Hannelie
Sohn Robert mit Familie
Sohn Jens mit Familie
Schwester Helga mit Horst
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

10860701_001826



*Hab Dank für all Deine Liebe, nie wirst Du uns vergessen sein.
Auf unserem Weg in unserem Leben schließt die Erinnerung Dich ein.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann, unserem Papa, Schwiegervater,
Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Hans-Joachim Hüttig

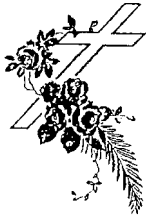
* 25.06.1948 † 16.01.2026

In stiller Trauer
**Deine Ehefrau Ulrike
Deine Tochter Dorit mit Jörg, Lennart,
Kathleen mit Lukas und Alwin
Dein Sohn Henry mit Antje, Anne mit Max und Jette
Deine Tochter Stefanie mit Richard, Oskar, Hilda und Irma
Deine Geschwister Ursel, Reiner, Anne und André mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Niesky, im Januar 2026

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet Donnerstag, den
12.02.2026, um 13.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Niesky statt.

11130101_001826



DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserem herzensguten Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Kurt Werner Wuitz

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten
für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene
oder gesprochene Worte, Blumen, Geldzuwendungen und das ehrende Geleit zur letzten
Ruhestätte recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Palmroth, unserem Pastor Paul Hörenz,
dem Bläserchor und der Organistin und Pianistin Charlott Hörenz für die musikalische
Umrahmung, dem Bestattungshaus Bonitz · Pech und dem Blumenhaus Laupitz.

In liebevoller Erinnerung
die Kinder Marlis, Reinhard, Thomas und Carmen mit Familien
Klein-Oelsa, im Januar 2026

Gedenkseite: www.bonitz-pech.de/werner-wuitz

11348101_001826

Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem **Niederschlesischen Kurier.**
Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten - auch ohne Abo-Zeitung.
Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungsunternehmen der Region:
• Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
• große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
• Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive und -hintergründe vorrätig
Niederschlesischer Kurier · Dresdener Str. 6 · 02826 Görlitz
Telefon: (03581) 47 52-0 · trauer@LN-Verlag.de
Mo und Do: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Di und Mi: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fr geschlossen

Der **NIEDERSCHLESISCHE KURIER** präsentiert:



02 Mai 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 19.00 Uhr, Tickets 57,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Umwelt

707 Tiere in 83 Arten

Görlitz. Im Tierpark Görlitz läuft seit Jahresbeginn die jährliche Inventur. 707 Tiere aus 83 Arten wurden dabei gezählt, rund drei Dutzend weniger als im Vorjahr – vor allem wegen natürlicher Schwankungen bei Kleinnagern und Hausgeflügel. Die Zählung großer Schwärme und Aquarienbestände bleibt knifflig, wird aber routiniert gelöst; wirbellose Arten und viele Fische werden als Gruppen erfasst. 2025 brachte zudem strukturelle Umbauten im Bestand: Zwergseidenaffen und die Gelbrüstara-Dame Frida verließen den Park, Deutsche Sattelschweine wichen Husumer Protestschweinen, während Bronzeptuten dazukamen. Die Katta-Jungesellen wuchsen auf acht Tiere, und die beiden Ti betbären Franz und Mischa sind bereits für den künftigen Umzug vorgemerkt.
Besonders bewegend war das Jahr für die Roten Pandas: Auf starke Entwicklung der Junizwillinge folgte ihr früher Tod; erste Untersuchungen sprechen bei mindestens einem Tier für eine Virusinfektion. Deutlich erfreulicher verlief es bei vielen anderen Arten: Erstmals gab es Nachwuchs bei den Steppen-

füchsen, 18 junge Graubrustsitiche wuchsen heran, und die Husumer Protestschweine sorgten mit 21 Ferkeln für Aufsehen. Auch Riesenkängurus, Kropfgazellen, Buschschliefer, Krokodilschwanzzechen und Trampeltiere wurden erfolgreich nachgezogen; Trampeltierfohlen Makalu bleibt dauerhaft im Bestand.
Hingegen lebt der Nationalvogel von Nigeria, der auch auf der ugandischen Flagge zu sehen ist, nicht im Görlitzer Tierpark. Der Kronenkränich steht 2026 jedoch im Mittelpunkt der Artenschutzkampagne der Zoologischen Gesellschaft für Arten- und Populationsschutz, in dessen Vorstand Dr. Sven Hammer, Zoodirektor in Görlitz, sitzt. Hammer verweist auf die Bedeutung intakter Feuchtgebiete in Afrika, wo die Bestände des Vogels seit Jahrzehnten einbrechen. Die Kampagne soll nun Aufmerksamkeit schaffen und Geld für Schutzprojekte in Kenia, Tansania und Burundi sammeln. Der Kronenkränich gibt in Teilen Afrikas als Glücksbote. Der Görlitzer Tierpark informiert seit Jahren über die Art und unterstützt Projekte vor Ort.

Verkehr

Brummiumfall bei Markersdorf

Markersdorf. Ein Brummi ist am frühen Montagmorgen auf der S 111 bei Markersdorf verunfallt. Ein 42-jähriger war mit dem Mercedes Actros und Aufliieger von Schenkhäuser kommand Richtung Reichenbach unterwegs. Auf eisglatter Fahrbahn kam der Sattelzug von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Der Mann kam schwerverletzt in eine Klinik. Der Sachschaden belief sich auf rund 100.000 Euro.

Literatur

Lehren der Zeit

Jauernick-Buschbach. Das St. Wenzeslaus-Stift in Jauernick veranstaltet eine Lesung mit Diskussion mit dem Theologen, Autoren und Bürgerrechtler Frank Richter. Dessen neues Buch „Oasen im Osten – Entdeckungen in den neuen Ländern“ wird am **4. Februar**, 19.00 Uhr vorgestellt. Richter war Bürgerrechtler der ersten Stunde, Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und Landtagsabgeordneter. Er erzählt Geschichten des Aufbruchs und der Zuversicht – und möchte den Blick darauf richten, dass es im Osten weit mehr gibt als die allzu bekannten Klischees. Bis 2017 gehörte er der CDU an, trat 2021 der SPD bei, die er 2025 verließ.

Finanzen

Anzeigepflicht bei Grundeigentum

Berlin. Grundstückseigentümer müssen dem Finanzamt bis zum **31. März** folgende Änderungen mitteilen, die 2025 eingetreten sind: Wesentliche Änderungen der tatsächlichen Ver-

ATeams
REISE-SERVICE

TAGESFAHRTEN
Frühlingsfest im Kyffhäuser Großbharthau mit Graziano _____ ab 89 €
19.03.2026 / inkl. Busfahrt, Mittagessen, Kaffee & Programm (auch per Eigenanreise: 69 €)
BUSREISEN
Frauentag im Harz mit einem Konzert mit den Amigos _____ ab 429 €
07.03. - 09.03.2026 / 3 Tage Busreise
ATEams-Eröffnungsfahrt an die polnische Ostsee mit Heiko Harig _____ ab 599 €
15.03. - 19.03.2026 / 5 Tage Busreise
Ostern auf der Ostseeeinsel Poel _____ ab 799 €
02.04. - 06.04.2026 / 5 Tage Busreise
Osterfahrt nach Franken zu den Osterbrunnen in der Oberpfalz _____ ab 699 €
03.04. - 06.04.2026 / 4 Tage Busreise
Zur Tulpenblüte nach Holland _____ ab 699 €
17.04. - 20.04.2026 / 4 Tage Busreise
Das Beste von Wien – Kultur- und Kunsthightlights entdecken _____ ab 869 €
22.04. - 26.04. / 10.06. - 14.06. / 21.10. - 25.10.2026 / 5 Tage Busreise
Erlebnis- und Genussreise durch Südtirol _____ ab 1.099 €
26.04. - 03.05. / 26.07. - 02.08. / 12.08. - 19.08.2026 / 8 Tage Busreise
Charmantes Trentino & Bernina-Express _____ ab 699 €
06.05. - 10.05.2026 / 5 Tage Busreise
Die Schätze Dalmatiens – Unsere große Kroatien-Rundreise _____ ab 1.399 €
12.05. - 20.05.2026 / 9 Tage Busreise
Urlaub im schönen Fichtelgebirge _____ ab 599 €
22.05. - 25.05.2026 (Pfingsten) / 13.08. - 16.08.2026 / 4 Tage Busreise
Pfingsten bei Fritz, dem Wirt am Millstätter See in Kärnten _____ ab 799 €
23.05. - 28.05.2026 / 6 Tage Busreise
Rundreise durch Ungarn, Rumänien, Bulgarien und Serbien _____ ab 1.499 €
01.06. - 12.06.2026 / 12 Tage Busreise
Südtirol – Wanderwoche in den Dolomiten _____ ab 1.199 €
21.06. - 28.06.2026 / 8 Tage Busreise
Karl-May-Spiele in Bad Segeberg mit Lübeck, Travemünde & Hamburg _____ ab 399 €
24.07. - 26.07.2026 / 21.08. - 23.08.2026 / 3 Tage Busreise
FLUGREISEN
Faszinierendes Königreich Jordanien – Magie der Vergangenheit _____ ab 1.997 €
25.04. - 02.05. / 03.10. - 10.10.2026 / 8 Tage Flugreise
Wanderreise nach Siebenbürgen / Rumänien _____ ab 1.599 €
15.05. - 23.05.2026 und viele weitere Termine / 9 Tage Flugreise
Armenien und Georgien zum Kennenlernen _____ ab 2.995 €
20.05. - 31.05.2026 / 12 Tage Flugreise
Die ewige Stadt Rom erleben mit Geschäftsführer Andreas Thomas _____ ab 1.299 €
06.09. - 11.09.2026 / 6 Tage Flugreise

NOCH VIEL MEHR AUSWAHL IN UNSEREM KATALOG!
Entdecken Sie unsere neuen Reisen für 2026 und bestellen Sie sich den Katalog kostenlos nach Hause!

Buchungs-HOTLINE: 03591 - 53 18 53
oder online unter **www.ateams.de**

Reiseveranstalter: Ateams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedermarkt 1, 02681 Schirgiswalde-Kirschau.
Es gelten unsere AGB. Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.
11278701_001826

Musik

Wirtschaft

Kreis musikalisch Gellrich ist Chef

Landkreis Görlitz. Große Resonanz aus dem Kreis Görlitz gab es beim Wettbewerb Popmusik Sachsen 2026: Von 171 eingereichten Beiträgen kamen viele Bewerbungen auch aus dem östlichsten Kreis des Freistaates. Besonders gefragt waren die Kategorien „Beste neue Acts“ und „Beispielhafte Kooperationen“. Der Wettbewerb, ausgelobt vom Büro für Popkultur und Musik Sachsen vergibt Preisgelder von 60.000 Euro. Die Preisträger werden am 23. März bekanntgegeben.

Nochten. Ab 2026 werden die noch aktiven Lausitzer Tagebaue Nochten/Reichwalde und Welzow-Süd durch Matthias Gellrich geführt. Der 39-jährige Diplom-Ingenieur für Bergbau stieg 2011 im Tagebau Welzow-Süd ein und wurde 2022 zum Leiter des Tagebaus Nochten/Reichwalde berufen. Gellrich folgt auf Andreas Redlich, der sich nach 44 Jahren Lausitzer Bergbau, davon 14 Jahre als Leiter des Tagebaus Welzow-Süd, in den regulären Ruhestand verabschiedet.



HAUS GÖRLITZ

01 SO	10:00 Uhr Foyer-Café ca. 40min o. P. KRABBEL-KLASSIK: SAGENHAFT KLÄNGE Konzertreihe für Kinder von 0 – 2 Jahren und die ganze Familie 15:00 Uhr Großer Saal Abo 3 MEIN KAMPF Face mit Puppen von George Tabori Inszenierung des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen 30 Minuten vor Beginn Stückeinführung 19:00 Uhr Apollo ca. 2h m. P. EISBRENNER – ALLES WAS BRECHT IST Musikalisch untermauert von Alejandro Soto Lacoste	RELAXED PERFORMANCE
02 MO	19:00 Uhr Foyer-Café Eintritt frei! KARAOKE – BACK TO THE 80s Jeden 1. Montag im Monat	TIPP
03 DI	19:30 Uhr Großer Saal Konzertabo 2 4. PHILHARMONISCHES KONZERT der Neuen Lausitzer Philharmonie Utopie. Walzer artifiziiell. Filmmusik. 45 Minuten vor Beginn Konzerteinführung Tickets: 03571.904105	
04 MI	19:30 Uhr Lausitzhalle Hoyerswerda 4. PHILHARMONISCHES KONZERT der Neuen Lausitzer Philharmonie Utopie. Walzer artifiziiell. Filmmusik. 45 Minuten vor Beginn Konzerteinführung Tickets: 03591.904225	
05 DO	19:30 Uhr Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen 4. PHILHARMONISCHES KONZERT der Neuen Lausitzer Philharmonie Utopie. Walzer artifiziiell. Filmmusik. 45 Minuten vor Beginn Konzerteinführung Tickets: 03591.904225	
06 FR	19:30 Uhr Großer Saal Konzertabo 1 4. PHILHARMONISCHES KONZERT der Neuen Lausitzer Philharmonie Utopie. Walzer artifiziiell. Filmmusik. 45 Minuten vor Beginn Konzerteinführung	
07 SA	14:00 Uhr KommWohnen, Konzulsatr. 65 VIATHEA AUKTION Der Förderverein ViaThea e.V. lädt zur Versteigerung zu Gunsten des 30. ViaThea 19:30 Uhr Großer Saal Abo 2 MEIN KAMPF Face mit Puppen von George Tabori Inszenierung des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen 30 Minuten vor Beginn Stückeinführung 19:30 Uhr Apollo 2h m. P. JOHANNES KIRCHBERG: DAFÜR BIN DAGEGEN ICH Unpolitisch korrektes Klavierkabarett	
08 SO	10:00 Uhr Großer Saal 1 h o. P. Abo J GESCHENKEFIEBER FÜR MARIA 4. Junges Konzert mit der Neuen Lausitzer Philharmonie 16:00 Uhr Schloss Kronitz, Reichenbach SAGENHAFT KLÄNGE 4. Schlosskonzert Musik zu Lausitzer Erzählungen Tickets: 035828.88700 info@museumsverbund-oi.de 19:00 Uhr Großer Saal ca. 2h 30min m. P. WENZEL & BAND Strandgut der Zeiten	
13 FR	19:30 Uhr Großer Saal Abo 1 ARIADNE AUF NAXOS Oper von Richard Strauss in einem Aufzuge nebst einem Vorspiel	
14 SA	15:00 Uhr Foyer-Café ca. 1h 30min m. P. GÖRLITZER SALONQUARTETT Konzert mit bekannten Melodien und Tänzen 15:00 Uhr Apollo Ab 5 Jahren DER HUNDERTWISSE Die Lebensgeschichte eines Malers – ein Figurentheaterstück 19:30 Uhr Rabryka Görlitz INSPIRENTE DER MOMENTATION Improvisationstheater von ImproVision Tickets: Rabryka	

15 SO	11:00 Uhr Apollo Ab 5 Jahren DER HUNDERTWISSE Die Lebensgeschichte eines Malers – ein Figurentheaterstück 19:00 Uhr Großer Saal DIE HERKULESKEULE: DIE ERDE HAT EINE SCHEIBE Eine kabarettistische Sommerfrische	
20 FR	19:30 Uhr Großer Saal ca. 2h 30min m. P. ALEXANDER SCHEER, ANDREAS DRESEN & BAND spielen (nicht nur Gundermann) – Fernseher aus, Sternschuppen an!	
21 SA	19:30 Uhr Großer Saal 2h 30min m. P. MANFRED KRUG: ABGEHAUEN Konzertlesung mit Ludwig Blochberger und dem GoIn Out West Quintet	
22 SO	15:00 Uhr Großer Saal Abo 3 ARIADNE AUF NAXOS Oper von Richard Strauss in einem Aufzuge nebst einem Vorspiel 19:00 Uhr Apollo 1h 30min o. P. MEDEA STIMMEN Christa Wolfs Roman in einer Fassung für weibliche Stimme und Violine von und mit Blanche Kommeitell und Wolfgang Bender	
25 MI	19:30 Uhr Großer Saal 2h m. P. FRÜHLING IN WIEN Die beliebtesten Operettenmelodien mit Solisten, Tanzpaar und Salonorchester 19:30 Uhr Apollo ca. 2h m. P. KIRCHBERG & SIEBERT: SOLO SUNNY Ein Theater-Liederabend zum Kult-Film nach Wolfgang Kohlhaase und Konrad Wolf in einer Fassung von Judith Ziegrip	
28 SA	10:00 – 13:00 Uhr Theaterkasse AKTIONSTAG SOMMERTHEATER 19:30 Uhr Großer Saal Premiererab DIE AUSFLÜGE DES HERRN BROUČEK Oper von Leoš Janáček in zwei Teilen	
29 SO	19:00 Uhr Großer Saal 2h 20min m. P. LOLLIPOP – THE ROCK 'N' ROLL SHOW Mit den größten Hits von Chuck Berry bis Elvis Presley	

13. Sächsisches THEATER TREFFEN

21. – 26. April 2026
Görlitz und Zittau

AKTIONSTAG SOMMER THEATER

20% RABATT
auf unsere Open-Air-Produktionen
Sa, 28. März 2026
10:00 bis 13:00 Uhr
(gültig nur in diesem Buchungszeitraum)

HAUS ZITTAU

01 SO	09:00 Uhr Foyer FRÜHSTÜCK IM THEATER Tischreservierungen unter Tel. 0172 8411002 10:00 & 11:00 Uhr Probetheater BARATHANATYAM Indisch-klassischer Tanzworkshop mit der Schauspielerin Danja Rishany Emmanuel 19:00 Uhr Großer Saal NO SHAME IN HOPE (EINE JOGGINGHOSE IST JA KEIN SCHICKSAL) Schauspiel von Svealena Kutschke	MACH MIT!
03 DI	15:00 Uhr Traumpalast Mittelherwigsdorf CHAOS IM KASTANIENWEG – EINE HAUSGEMEINSCHAFT REIST DURCH DIE ZEIT Eine Inszenierung des TheaterSeniorenClubs Zittau Tickets: info@traumpalastmittelherwigsdorf.de	
04 MI	15:00 Uhr Traumpalast Mittelherwigsdorf CHAOS IM KASTANIENWEG – EINE HAUSGEMEINSCHAFT REIST DURCH DIE ZEIT Eine Inszenierung des TheaterSeniorenClubs Zittau Tickets: info@traumpalastmittelherwigsdorf.de 19:30 Uhr Foyer FINNISCH von Martin Heckmanns Ein Zwischenspiel mit Katharina Stehr und Philipp Scholz	
05 DO	15:00 Uhr Traumpalast Mittelherwigsdorf CHAOS IM KASTANIENWEG – EINE HAUSGEMEINSCHAFT REIST DURCH DIE ZEIT Eine Inszenierung des TheaterSeniorenClubs Zittau Tickets: info@traumpalastmittelherwigsdorf.de	
06 FR	19:30 Uhr Hintern Eisernen Vorhang 1h 20min o. P. LEPANTO IN ZITTAU ODER DAS MEER LEHRT DIE MÖWEN, DEN FISCH VOM KOPF HER ZU VERSCHLINGEN Uraufführung Schauspiel von Gerhard Zahner	
07 SA	19:30 Uhr Großer Saal Zi Abo 4 NO SHAME IN HOPE (EINE JOGGINGHOSE IST JA KEIN SCHICKSAL) Schauspiel von Svealena Kutschke	
08 SO	15:00 Uhr Foyer ca. 1h 30min m. P. GÖRLITZER SALONQUARTETT Konzert mit bekannten Melodien und Tänzen 18:00 Uhr Großer Saal Zi Abo 7 KOMPONISTIN UND KOMPONIST ZUM APERITIF 4. Glanzlicht mit dem Ensemble Courage Dresden	
10 DI	19:00 – 20:00 Uhr Eintritt frei! ÖFFENTLICHE PROBE Probenbesuch der Inszenierung Von dem Glück, Hrdlak gekannt zu haben Einlass ab 18 Uhr, Gastronomie geöffnet 18:30 Uhr Gespräch mit Dramaturgin Sabine Bahnsen	
13 FR	19:30 Uhr Hintern Eisernen Vorhang OKAY, HERR DEY! Szenische Lesung zum Prozess gegen einen Wachsoldaten des Todeslagers Stuthof Mit Mitgliedern des Schauspielensembles Im Rahmen von <i>Tacheles!</i> Jahr der jüdischen Kultur in Sachsen	TIPP
14 SA	19:30 Uhr Studiobühne Zi Abo 2 VON DEM GLÜCK, HRDLAK GEKANNT ZU HABEN Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Janosch In Kooperation mit dem Lubuski Teatr Zielona Góra	

15 SO	10:00 & 11:00 Uhr Probetheater BARATHANATYAM Indisch-klassischer Tanzworkshop mit der Schauspielerin Danja Rishany Emmanuel 15:00 Uhr Großer Saal 1h o. P. Zi Abo 9 GESCHENKEFIEBER FÜR MARIA 4. Junges Konzert mit der Neuen Lausitzer Philharmonie 19:00 Uhr Studiobühne VON DEM GLÜCK, HRDLAK GEKANNT ZU HABEN Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Janosch In Kooperation mit dem Lubuski Teatr Zielona Góra	MACH MIT!
17 DI	15:00 Uhr Foyer THEATERPÄDAGOGISCHER SALON Fokus: Festivalüberblick 13. Sächsisches Theaterreffen Um Anmeldung wird bis zum 13.03.26 gebeten: theaterpaedagogik-zittau@g-h-t.de	
18 MI	11:00 Uhr Großer Saal DIE GESCHICHTE DER ROCKMUSIK Eine lockere Schulstunde mit der Band „Agentur Null“ Veranstaltung der KuWeit	
20 FR	19:30 Uhr Studiobühne Zi Abo 3 VON DEM GLÜCK, HRDLAK GEKANNT ZU HABEN Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Janosch In Kooperation mit dem Lubuski Teatr Zielona Góra	
21 SA	11:00 Uhr Foyer CHAOS IM KASTANIENWEG – EINE HAUSGEMEINSCHAFT REIST DURCH DIE ZEIT Eine Inszenierung des TheaterSeniorenClubs Zittau 19:30 Uhr Großer Saal 2h 40min m. P. STRAßE DER BESTEN Rock und Pop von City bis Silly von Amina Gusner und Heiko Senst	WIEDER DA!
22 SO	19:00 Uhr Großer Saal 2h 40min m. P. STRAßE DER BESTEN Rock und Pop von City bis Silly von Amina Gusner und Heiko Senst	
26 DO	18:30 Uhr Großer Saal EinBLICK VORAB: FÜR PÄDAGOG:INNEN 18:30 Uhr Stückeinführung zu <i>Lystrata</i> mit Dramaturgin Xenia Ytterstedt und Vorstellung des theaterpädagogischen Begleitprogramms 19:30 Uhr gemeinsamer Besuch der Generalprobe Um Anmeldung wird bis zum 24.03.26 gebeten: theaterpaedagogik-zittau@g-h-t.de	
27 FR	19:30 Uhr Großer Saal LYSISTRATA Komödie nach Aristophanes Eine Produktion des TheaterJugendClubs	
28 SA	10:00 – 13:00 Uhr Theaterkasse AKTIONSTAG SOMMERTHEATER 19:30 Uhr Großer Saal NO SHAME IN HOPE (EINE JOGGINGHOSE IST JA KEIN SCHICKSAL) Schauspiel von Svealena Kutschke	
29 SO	15:00 Uhr Großer Saal 30 JAHRE AKKORDEONORCHESTER OLBERSDORF Musikalische Leitung: Beate Dreier 19:00 Uhr Studiobühne VON DEM GLÜCK, HRDLAK GEKANNT ZU HABEN Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Janosch In Kooperation mit dem Lubuski Teatr Zielona Góra	

red